

SL

Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 367 · März 2016

Rheindahlen

Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelnberg · Gatzweiler · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Heiligenpesch · Herdt · Hilderath · Knoor · Koch · Kothausen
Mennrath · Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schrie-
fersmühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



Kappesfest Rheindahlen am 23. und 24. April



Fotorätsel



Wo findet man dieses Motiv? Einsendungen bis 15.04.2016 an den SL, Mühlentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels lautet: Helenastraße.

Gewonnen haben: Astrid Brosch, Waldesrand 8 (Gutschein über 12 € für Mona's Wegberg), Nadine Rietz, Wyenhütte 42 (Gutschein über 12 € für Modehaus No.21) und Helmut Rochelt, Saasfelder Weg 3a (Gutschein über 12 € für Dorthausener Hof).

Die Gutscheine können während der Öffnungszeiten (Die 17-19 Uhr, Fr 14-16 Uhr) in unserer Redaktion, Mühlentorplatz 17, abgeholt werden.

mohns plant



carsten mohns

dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

Presbyterereinführung

Am 13. März wurden in der Martin-Luther-Kirche die Presbyter Gaby Wintgen, Klaus Krüger und Thomas Lemle verabschiedet. Neu eingeführt wurden Julia Hochheim, Natalie Placca und Christina Schippers. Im Amt bestätigt wurden Ulrike Gerst, Astrid Gerstmann, Alexandra Kempers, Wolfgang Schwark, Werner Schwertfeger und Deborah Shurety-Rübsteck sowie Juliane Kamphausen als Mitar-

beiterpresbyterin. Alle vier Jahre wählt die Gemeinde Presbyter. Gemeinsam mit der Pfarrerin bestimmen sie über Prioritäten und Aufgaben, entscheiden über Finanzen und Personal. Sie geben ihrer Gemeinde das Gesicht - auch in geistlicher Hinsicht, sie bestimmen z.B. die Gottesdienstordnung ihrer Gemeinde. Das Presbyterium ist also kein Aufsichtsrat oder Kuratorium, sondern ein Leitungsgremium.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir bleiben mit Sicherheit in Ihrer Nähe. Auch nach unserem Umzug.

Nach unserem Umzug wollen wir Ihnen noch besser mit Rat und Tat zur Seite stehen. Erleben Sie in unseren neuen Geschäftsräumen den Service, den Sie von uns erwarten. Auch wenn Sie noch nicht Kunde bei uns sind.



Geschäftsstelle **Michael Jendges**
Servicecenter im Nordpark
Hennes-Weisweiler-Allee 14-18
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 581041 • Fax 02161 570817
michael.jendges@gs.provinzial.com



www.provinzial.com

Laniostraße wird umbenannt in Charlyweg



Die Schilder stehen schon auf der ehemaligen Laniostraße, die am 1.4.2016, 11 Uhr, mit einer kleinen Feierstunde vor dem Haus von Charly Jansen, bisher Laniostraße 16, in Charlyweg umbenannt wird. Durch ein neues Gesetz ist es möglich, dass die Anlieger mit ihrer Mehrheit einer Straße einen neuen Namen geben können. Dafür ist lediglich eine Befragung und eine formlose Meldung an die Bezirksverwaltungsstelle, Herrn Heisters, nötig. Die Kosten für die neue Beschilderung werden mit der Grundsteuer erhoben. Nach unseren Recherchen gibt es schon weitere Anträge. So soll die Straße Grotherath nach einstimmigem Beschluss in Walter-Pflipsen-Allee umgewandelt werden, Dorthausen wird Wilfried-Theißen-Straße, die Wilhelm-von-Jülich-Straße soll Hermann-Spinnen-Allee heißen. Weitere Anträge nimmt der Leiter der Bezirksverwaltungsstelle, Heiko Heisters, gerne entgegen: „Wir freuen uns, dass wir Bürgernähe beweisen und sehr schnell und unbürokratisch entscheiden können.“



Benedikt Roemer
Steuerberater · Dipl.Kfm.(FH)

info@roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen

Telefon 021 61 / 90 50 00

Telefax 021 61 / 58 45 51

www.roemer-steuerberatung.de

Kulinarischer Erlebnis-Rundgang durch Rheindahlen

Am 15., 22. und 29. April - jeweils Freitagabends - kann man wieder an einem kulinarischen Erlebnis-Rundgang durch Rheindahlen teilnehmen. Start ist jeweils um 18.30 Uhr im Modehaus No 21, Am Mühlentor 21. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb sollten Interessierte möglichst bald Karten zum Preis von 15,68 Euro erwerben und zwar entweder beim Modehaus No 21, Telefon 582822, beim Weindepot Gietzen, St.-Peter-Straße 3, Tel. 570772 oder bei der Pizzeria La Mia Napoli, Am Mühlentor 30, Telefon 584743. Der Reinerlös ist für die Geschichtsfreunde Rheindahlen bestimmt. Stefan Purrio schlüpft wieder in die Rolle des Kappesbuers und erzählt spannende Einzelheiten aus der Geschichte Rheindahlens, z.B. was es mit dem Kunstdüngerdom auf sich hat, welche prähistorischen Völker in grauer Urzeit unsere Heimat besiedelten, wie die Fongern-Kuh ein Dach rettete usw. Dazwischen gibt es fünf kulinarische Stopps. Die Tour endet beim Genießen vom Gold des Mittelalters und mit einem Rheindahlen-Quiz, bei dem es wertvolle Preise zu gewinnen gibt.



Die Kapelle in Sittard wurde 1971 abgebrochen

Bei Kabelverlegungsarbeiten im Herbst des letzten Jahres wurden in Sittard Fundamentreste der ehemaligen Kapelle freigelegt. Urkundlich erwähnt wurde eine Kapelle in Sittard schon im Jahr 1860. 1921 stellte Oberpfarrer Joannes Augstein den Antrag, die Kapelle weihen zu dürfen. Das Erzbistum Köln genehmigte das und am 24. Juni 1922 fand die Einweihung der Kapelle „Zum hl. Johannes der Täufer“ statt. In der

Kapelle wurden im Sterbefall die Gebete verrichtet und einmal im Jahr, am Patronatsfest, fand dort ein Gottesdienst statt. Im Laufe der Zeit verschlechterte sich der innere und äußere Zustand der Kapelle zusehends. Der Fußboden wurde morsch, Wände und Decke von Feuchtigkeit so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass größere Putzschäden eintraten. In den 1960er Jahren bestand die Gefahr der Baufälligkeit.

Deshalb wurden die Gebete im Sterbefall in das nahe gelegene Ritaheim verlegt. Auch die Pfarrgemeinde nutzte die Kapelle nicht mehr, das Interesse an Erhalt ging verloren. Auf einer Dorfversammlung, bei der Oberpfarrer Rottleb und Rektor Kreuz teilnahmen, versuchte man eine Lösung des Problems zu finden. Zum Schluss der Versammlung entschied man sich bei zwei Gegenstimmen für einen Abriss. Der erfolgte dann am 24. Juni 1971 in Übereinkunft zwischen Stadtverwaltung, Landeskonservator, Pfarre St. Helena und Diözesankonservator. Begründet wurde der Abriss mit dem

geringen Denkmalwert und den unverhältnismäßig hohen Kosten zur Instandhaltung. Die Bewohner des kleinen Ortes Sittard seien überfordert und nicht in der Lage, die erforderlichen finanziellen Mittel aufzubringen.



Gärtnerei
SCHMITZ



Garten-/Landschaftsbau | Grabgestaltung/-pflege
Baumpflege/-fällungen | Trauerfloristik

Ihre
Adresse
rund ums
Grün.



Hardter Straße 401 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61-58 09 80 · Mobil: 0172-2 45 93 20
Mail: info@gaertnerei-schmitz.de · www.gaertnerei-schmitz.de
Mitglied der Memoriam-Garten-Mönchengladbach GbR

C+S Personalservice

Wir bieten
unseren Kunden
und Interessenten
zeitnahe, flexible
und kostengünstige
Lösungen im Bereich
Arbeitnehmerüberlassung
und Outsourcing

C + S Personalservice GmbH
Erkelenzer Straße 38a · 41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161 948878-0 · Fax: 02161 948878-9
Mail: s.schmidt@cs-personal.de

„DFB Junior Coaches“ ausgezeichnet

Im November 2015 hatten sie in insgesamt 40 Unterrichtseinheiten das Grundhandwerkszeug eines Fußballtrainers erlernt, nun wurden die 15 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Rheindahlen offiziell als „DFB Junior Coaches“ ausgezeichnet. Sowohl Schulleiter Rainer Kühn als auch die Vertreter des Pro-

jektpartners Commerzbank gratulierten den „Coaches“ und wünschten ihnen viel Erfolg für ihre künftigen Trainertätigkeiten. Projektleiter und Sportlehrer Bernd Wiesner, seines Zeichens selbst ausgebildeter Fußballtrainer mit B-Lizenz, schloss sich den Gratulanten an und hob im Rückblick auf die ereignisreiche

Lehrgangswoche das hohe Engagement aller Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Premierer-Jahrgangs hervor, ehe das „Urgestein“ des Fußballverbandes Niederrhein, Rolf Lüpertz, letztlich die Zertifizierung vornahm und die offiziellen Urkunden verteilte. Erste Einsätze der „Coaches“, die mit dem Lehrgang schon die

Hälfte der Trainer C-Lizenz-Ausbildung absolviert haben, sind indes schon zu vermelden: Ein Duo leitet seit Mitte Februar eine Fußball-AG für die 5. Klasse am Gymnasium Rheindahlen, eine weitere Absolventin assistiert zudem als Torwarttrainerin in der weiblichen Jugend von Borussia Mönchengladbach.



Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 27
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler

Gärtnerei Schmitz spendete 550 Euro für Grundschule



Es ist schon Tradition, dass die Gärtnerei Schmitz beim Weihnachtsbaumverkauf in der Adventszeit Gebäck und Getränke gegen eine Spende anbieten. So wird der Weihnachtsbaumverkauf zu einem schönen Erlebnis, gleichzeitig unterstützt man mit der Spende die Rheindahlener Grundschule.

„Vielen Dank noch einmal an alle Kunden, die ihren Obulus für einen guten Zweck gegeben haben“, meinte Peter Schmitz. Der „gute Zweck“ ist eine gesunde, abwechslungsreiche Verpflegung in der Mittagspause. Mit dem gespendeten Betrag von 550 Euro kann zusätzliches Obst und Gemüse gekauft werden. Die kommissarische Schulleiterin Angela Ferfer bedankte sich im Namen der Will-Sommer-Schule für die großzügige Spende und bei so vielen strahlenden Kinderaugen ist für Peter Schmitz klar, dass die Aktion auch beim nächsten Weihnachtsbaumverkauf wiederholt wird.

EIN STARKES TEAM

Der Büroeinrichter vor Ort

BÜRO CENTER BREUER
Kloickstr. 37 • 52134 Herzogenrath
Tel: 02406/97900 Fax: 02406/7037
info@buero-center-breuer.de

Eifert & Stumpf
Konrad-Zuse-Ring 11 • 41179 Mönchengladbach
Tel: 02161/163210 Fax: 02161/206421
info@eifert-stumpf.de

h.vitz
moderne bürosysteme
Tel: 02161/307070 Fax: 02161/3070727
info@h.vitz.de

Die Unternehmen der Rolf Brosch Unternehmensgruppe sind Ihre Spezialisten für...

- DRUCKEN • KOPIEREN • SCANNEN • FAXEN • PLOTTEN • TELEFONIE • EDV
- BÜROEINRICHTUNGEN • BÜROMÖBEL • SITZMÖBEL
- BÜROORGANISATION • BÜROBEDARF

oder einfach ausgedrückt „für alles rund um das Büro“

www.EIN-STARKES-TEAM.com

LESER-BRIEFE

Artikel VHS und Musikschule, SL Februar 2016, Seite 3

Es ist sehr zu begrüßen, dass in Rheindahlen die musikalische Vielfalt mit einem größeren Angebot ausgebaut werden soll. Mein Werben vor etwa zehn Jahren innerhalb der Schule hatte allerdings, leider keinen Erfolg. Der Artikel liest sich so, dass Ihrer Meinung nach in Rheindahlen ein Jugendblasorchester (Günhoven) und ein Trommelchor existiert. Offensichtlich ist dies auch die Meinung der anderen Gesprächsteilnehmer.

Es gibt in Rheindahlen auch einen Posaunenchor, und den seit 24 Jahren. Wir haben etliche

Jahre den großen St. Martinszug begleiten können, wir haben für den Kindergarten am Südwall ein paar Jahre den St. Martinszug begleitet und wir haben 10 Jahre für das Regenbogenhaus zu St. Martin geblasen.

Einige Abendserenaden sind von uns gestaltet worden. Auch haben wir einige Jahre zum Nikolausmarkt geblasen, es hat sich nie einer der Verantwortlichen gekümmert.

Und als absolutes Highlight für Rheindahlen haben wir zur 650-Jahr Feier am 12. September 2004 den ökumenischen Gottesdienst musikalisch gestaltet, den Schluss mit einer Pipes und Drumband. Daran sollte sich wohl noch jeder erinnern.

Ach ja, ... wir sind eine Einrichtung der evangelischen Kirche.

R. Laupitz,
Leiter des Posaunenchores

Neues Buch der Geschichtsfreunde Rheindahlen 150 Jahre Krankenpflege in Rheindahlen



Ab sofort ist das neue Buch der Geschichtsfreunde Rheindahlen zum Thema Krankenpflege und Krankenhaus Rheindahlen zum Preis von 13,50 Euro in unserer Redaktion, bei Stefan Purrio, Am Mühlentor 15, Tel. 5804147, bei Karl Purrio, Tel. 581202, Kleiner Driesch 5 und im Wohnhaus No. 21, Am Mühlentor 21, erhältlich. Auf 134 Seiten hat Achim Vieten zusammen mit den Geschichtsfreunden die 150jährigen Geschichte der Krankenpflege in Rheindahlen aufgearbeitet.

1865 bezogen sechs aus dem Orden der Dernbacher Schwestern, auch bekannt als „Arme

Dienstmägde Christi“, ihr erstes Heim nahe dem Altbau der Kirche. Später widmeten sich auch die Cellitinnen und die Caritasschwestern der Krankenpflege in Rheindahlen. Eine der bekanntesten Caritas-schwestern war Schwester Ancilla, ältere Rheindahlener erinnern sich noch gut an die kleine, resolute, humorvolle Frau, über die viele Anekdoten und Geschichten erzählt werden.

Außerdem findet man im Buch Informationen über die Geschichte des Krankenhauses und über die Rheindahlener Ärzte, angereichert durch viele Fotos, Zeitungsausschnitte, Dokumente.

Da es nur eine relativ kleine Auflage gibt, sollten Interessenten nicht zu lange mit dem Kauf warten.

800 EURO für den Trösterlöwen Sam



Mitarbeiter der Feuerwehr MG, Benedikt Roemer, Sylvia Zanders, Maria Klingel, Jörg Lampe

„Zweimal ist ja bekanntlich schon Tradition – Auch in diesem Jahr ist es für uns wieder eine Herzensangelegenheit, Kindern das Leben zu erleichtern“, sagt Benedikt Roemer vom Rheindahlener Steuerbüro Roemer. Er hat mit Sylvia Zanders und Maria Klingel im Rahmen eines offenen Adventsingens in Mönchengladbach Ohler zu Nikolaus vergangenen Jahres Geld gesammelt. „Das Miterleben – sogar das reine Beobachten eines Unfalls ist für die meisten Menschen eine extreme psychische Belastung. Kinder können diese Erlebnisse meist noch schwerer verarbeiten. Der kleine Rettungslöwe Sam kann hierbei meist extrem beruhigend auf die kleinen Patienten einwirken und gehört seit einiger Zeit zum festen Besatzungsteam unserer Rettungs- und Notarztwagen in Mönchengladbach. Doch ohne Spenden wäre eine solche Ausstattung nicht zu finanzieren. Darum freuen sich Jörg Lampe und sein Team der Berufsfeuerwehr Mönchengladbach über die Spende von 800 EURO sehr.“

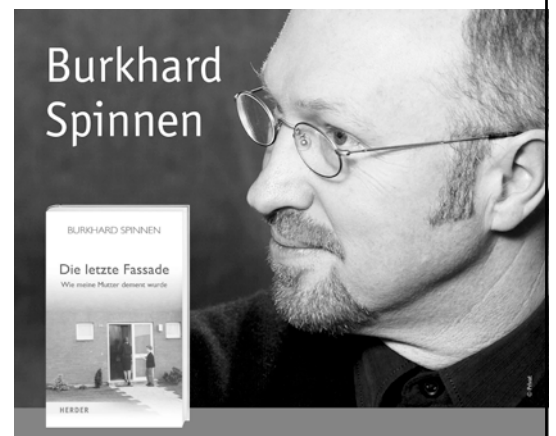
DICHTERLESUNG BURKHARD SPINNEN MITTWOCH, 01. JUNI 2016

Burkhard Spinnen, geboren 1956, Rheindahlener, einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller der Gegenwart, war nach seiner Promotion am Germanistischen Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster tätig. Gastdozenten und Seminare u.a. am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Von 2008-2014 Vorsitzender der Jury des Klagenfurter Ingeborg-Bachmann-Preises. Lebt seit 1996 als freier, vielfach ausgezeichnete Autor in Münster, verheiratet, zwei Söhne.

Preise, Auszeichnungen und Stipendien:

- 1991 aspekte-Literaturpreis
- 1992 Preis der Kärntner Industrie beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb
- 1996 Märkisches Stipendium für Literatur
- 1996 Kranichsteiner Literaturpreis
- 1999 Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung
- 2000 Literaturpreis der Stadt Offenbach
- 2001 Oldenburger Kinder- und Jugendliteraturpreis
- 2002 Stadtschreiber von Minden
- 2003 Herbert Quandt Medien-Preis
- 2003 Wirtschaftsbuchpreis der Financial Times Deutschland
- 2004 Niederrheinischer Literaturpreis der Stadt Krefeld
- 2007 Deutscher Hörbuchpreis
- 2008 Rheinischer Literaturpreis der Stadt Siegburg

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von
Thaler'sche Buchhandlung und Bürgerverein Rheindahlen
Wir bitten um eine Anmeldung unter Tel. MG 57 21 05



Thaler'sche Buchhandlung
Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05
www.thalersche.de



**Bürgerverein
Rheindahlen**

Neuer Vorstand im Gewerbekreis Rheindahlen

In der Mitgliederversammlung am 1. März stellte zunächst Architekt Schumacher die Pläne zur Neugestaltung des Mühlenortplatzes vor, daran schloss sich eine lebhaft Diskussions an, in der einerseits gelobt wurde, dass endlich für Rheindahlen etwas getan wird, andererseits erhebliche Bedenken der Gewerbetreibenden gegen den Fortfall von so vielen Parkplätzen geäußert wurde.

Danach standen Neuwahlen auf dem Programm. Der bisherige 1. Vorsitzende Ulrich Gleich stellte sein Amt zur Verfügung, da er es zeitlich nicht so ausfüllen könne, wie es erforderlich sei. Die übrigen Vorstandsmitglieder traten zunächst zurück, um Platz zu machen für Einzelhandelskaufleute, da bisher nur Dienstleister im Vorstand waren. Die Suche nach Kandidaten, die im Vorstand mitarbeiten wollten, gestaltete sich sehr zäh, war aber letzten Endes erfolgreich. Neuer 1. Vorsitzender ist Marc Stender, stellvertretende Vorsitzende Frau Neumann und Herr Schagen. Gudrun Schneider, die auch bisher schon die Kasse geführt hatte, wurde wiedergewählt, stellvertretender Kassenwart ist Paul Jansen. Ute von Eichborn fungiert auch im neuen Vorstand als Schriftführerin, ihr Stellvertreter ist Roland Willems. Roald Schlesiger steht dem Vorstand als Beisitzer unterstützend zur Seite.



Der neue Vorstand des GKR von links: Ute von Eichborn, Roland Willems, Herr Schagen, Marc Stender, Frau Neumann, Paul Jansen, Gudrun Schneider und Roald Schlesiger

Der Gewerbekreis Rheindahlen vertritt 55 Mitgliedsbetriebe. Sie machen gemeinsam Werbung für den Einzelhandelsstandort Rheindahlen, unterstützen das Kappesfest und den Nikolausmarkt. Der Gewerbekreis finanziert die Weihnachtsbeleuchtung, hat im letzten Jahr viel für die Umrüstung auf LED ausgegeben.

Der Vorstand ist Anlaufstelle für Probleme, vertritt die Gemeinschaft nach außen. „Nur in einer Gruppe, die sich nicht erst neu gründen muss, die schnell abrufbar ist, können wir unsere gemeinsamen Aktivitäten planen“, erklärte Roland Willems, „und auch einmal Druck aufbauen. Wir schaffen ein Netzwerk, die Angebote muss aber jeder Gewerbetreibende selbst umsetzen.“

ALOIS OLLAND



Dach- und Schieferdeckermeister

41069 Mönchengladbach-Hehn
Hehn 184

Tel. 0 21 61 / 54 14 25 • 0 21 61 / 59 02 15
Handy 0175 / 56 41 165 • Fax 0 21 61 / 54 06 93

**Blitzableiterbau • Bauklempnerei
Flachdachabdichtung • Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

Hohe Spende für Insel Tobi aus Rheindahlen

Sie zählen seit Jahren in der Vorweihnachtszeit zu den treuesten Sponsoren der Insel Tobi: Vertreter der Evangelischen Martin-Luther-Gemeinde Rheindahlen und Kornelia Stäger-Lenzke vom TVR. Zusammen überreichten sie in den Räumlichkeiten der Insel Tobi im Krankenhaus Neuwerk an Kinderkrankenschwester Monika Berten und den Chefarzt der Kinderklinik, Dr. Wolfgang Müller, zwei Schecks im Gesamtwert von über 4000 Euro. „Seit 2010 spende



von links: Meike Penzenstadler, Wolfgang Schwark und Werner Schwertfeger von der Martin-Luther-Gemeinde, Kornelia Stäger-Lenzke von TV Rheindahlen, Dr. Wolfgang Müller und Monika Berten.

ich jedes Jahr um diese Zeit die gesamten Einnahmen des Jahres an die Insel“, erzählt Kornelia Stäger-Lenzke. In diesem Jahr waren es wieder 1200,00 Euro. Über den Turnverein Rheindahlen bietet sie ehrenamtlich regelmäßig für die Mitglieder des Vereins einen Senioren-Kaffee an. Alle Zutaten für Kuchen, Plätzchen, Marmelade sind gestiftet. Die „bewirteten“ Senioren danken es mit einer üppigen Honorierung, denn sie wissen, dass ihr Obolus eins-zu-eins bei der Insel ankommt und wie das Geld investiert wird. „In den letzten Jahren ist ein Liegestuhl angeschafft worden und es gab Zuschüsse zu Betten, die gebraucht wurden. Falls keine materiellen Dinge finanziert werden, fließt das Geld in die Weiterbildung des Personals“, weiß Stäger-Lenzke. Ebenso treu ist die Martin-Luther-Gemeinde. Sie spendet seit Jahren den Reinerlös des Gemeindefestes, das alle zwei Jahre im Oktober gefeiert wird. 2015 waren es 2780 Euro. Schwester Monika Berten und ihre Kollegin Meike Penzenstadler waren Gäste des Festes und begeistert vom Engagement der Gemeinde. „Eine solide finanzielle Grundlage sichert die qualitativ hochwertige Arbeit, die der Verein Insel Tobi leistet“, so Dr. Müller. Denn die palliativmedizinische Betreuung von Kindern sei personal- und zeitintensiv, da eine Eins-zu-eins-Betreuung notwendig sei.

HOPPEN
Ihr Partner für Ausbau & Elektro
und Sonnenschutz.

Möbel- u. Bautischlerei, Trockenbau, Dachausbau, Elektroinstallationen, Parkett
Markisen, Haustüren und Fenster, schlüsselfertiger Innenausbau
Büro Rheindahlen: Ralf Hoppen, 0172 87 63 631
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Hoppen Innenausbau GmbH
Schloßstraße 46-52 (neben Aldi) • 41238 Mönchengladbach (Rheydt)
Tel. 02166-99190-(0)-31/-32 Fax -90 www.hoppen-innenausbau.de

Gardinen

Aktuelle Stoffe
Plissees
Waschservice

Brigitte Kniep

Tel. 58 49 66 u. 58 00 12
Mobil 0151/26813079



Will On Karl ongerhalde sesch övver Krankhehte On övver dö Döckdisch On warömm ma nur net et monndes nomm Dokter jonn soll - On dann komme sö op dr Jraue Star te kalle on op dö Hü-erjeräte on dann och noch öp dö Prossthaata

„Karl, hü-er ens, wat esch Desch noch vroore wollt.“ - „Vrooch ma, am Eng kresste och en Antwoot.“ - „Kannste noch joht kicke or haste wat an dö Oore?“ - „Dat bliff joo net uht, wennste älder wöds, dann merkste dat te i-esch och an dinn Oore.“ - „On wat dehste dann?“ - „Nix!“ - „On wat hälste vomme Dokter. Löttste desch dat dann net ens nookicke?“ - „Köss esch donn. Brenk ävvel jar nix.“ - „Dat meut esch net saare, Karl. Haste schonn ens wat von „Jraue Star“ jehü-et?“ „Dovonn hü-este ma op, Will. Ejal, wemm du tröffs, all hant sö nu dr jraue Star. Warömm hodde die dat vröher net?“ - „Die hodde dat vröher och, Karl. Ävvel doo said man dat net „Jraue Star“, doo said ma ma: Esch kann net miej joht kicke, esch mott en Brell han.“ - „On esch bliff doobej, Will. wä hüüt wat op sesch hält, dä hätt dr„Jraue Star“. Dat Wartezimmer von demm Kremer op dö Bäckerstroot es voll möt „Jraue Stars“. Wat dat alles e Jeld koss. Kej Wonger, dat dö Beiträasch emmer hü-eder wä-ede.“ - „Du jehst net nomm Ooredokter?“ - „Nää. On dat ehne well esch desch och saare: Hellepe donnt die desch och net. Esch kenn enne, dä hat sesch an betz de Oore operehre loote. On wat soll esch desch saare? Dat ehne Ooch, dat deht et, doo kann dä kicke wie enne Luchs. On op dat angere Ooch es dä enne Maulwurf. Wat sääste nu?“ - „Doo kann esch nix jään saare. Bej demm ehne flupp et, bej demm angere ä-eves net.“ - „Hü-er mesch op möt dä janze Hokuspokus. Dat selleve möt dö Hü-erjeräte. Hüt well ma jede e Hü-erjerät hann. Emmer dat Bäaste, janz klehn mott et senn, doomöt man et och jar net sütt. Hü-er, minne Vadder hot och su e Deng. Dat hätt dä ävvel nie ahnjehat. Dat looch ma nur em Naitskonsöhlische erömm. Et janze Lä-eve lang. Dat Inzije, wat Vadder ahnding, woore dö Teng, ävvel die och et mehst bemm Ä-ete, doonoo Ding dä die wi-er eruht. On wettste wohin? Joo, en et Naitskonsöhlische. Hü-er mesch op, esch kann et net miej hü-ere. On dat sach esch desch och. Jonn ens et monndes nomm Dokter on sett desch en dat Wartezimmer On dann hü-er ens, wat doo loss es. Vom Hü-ere wödsde all malad. Hej hü-este Saa-kes, die haste noch nie jehü-et. Wenn et noo mesch jing, dörve die Döckdesch et monndes jar net op maake. Dann wü-ede werr völl Jeld spare. Du wü-eds senn, et wü-ere völl wennijer malad.“ - „Esch weht et och net, Karl, wo dat alles noch hinjeht. Enne Bekangde von mesch hott et diss Daach am Röck. Doo hat ömm enne janz doll jekalt, dä sollde noo enne Schlangedokter jonn, dä wü-ed ömm wat verschrieve, wat ömm joht ding.“ - „Wat es denn enne Schlangedokter, Will?“ - „Weht esch doch net, dat mott wahl enne Senn, dä ömm von dö Schlang wat jöff.“ - „On, es hä hinjelohpe?“ - „Joo, schon drehmool.“ - „On?“ - „Jehollepe hat et noch net, ävvel jekoss hat et schon enne janze Hop. Man möss Jedold hann, hat dä Schlangedokter jesait.“ - „Vlecks kann dinne Bekangde später kruhpe wie en Schlang. Nä, nä, Will, esch jlöhv an sonne Quatsch jar net. Dat es jenaus wie dat möt die Prossthaata es. Wat hantse doo alles möt jedri-eve. Wievöll Männ hant se alles wegjeschni-je, wat jar net nü-edisch woor. On nu stonnt se doo. Esch vörr miej Dehl lott mesch net doodrop en. Dann jonn esch ä-eves et naits drehmool nomm Kloh. On wat soll dat? Esch hann doch Tiit.“ - „Du mecks et desch leht, Karl. Doo soll man net dr Jeck dröverhalde. Wä et hat, dä es ärm drahn.“ - „Lott os ma von dö Krankhehte ophü-ere, Will. Die bäaste Krankheht es nix, die dööscht net. Drömm wönsch esch desch vörr et Osterfääs e schön Fääs. On wenn et net su affjeschmack wü-er, wü-ed esch sahare: Esch wönsch Desch janz decke Eier, Will.“ - „On wat esch Desch wönsch, dat wettste jenu, Karl: Desch wönsch esch, datste noch deckere häss. Lott jonn.“

Charly Jansen

JA südlicher Charme
der 20er-Jahre –
bei uns selbstverständlich



- ◆ enorme Fliesen-Auswahl ◆ meisterhafte Verlegung
- ◆ Komplettumbau von der Planung bis zum Wohlfühlen
- ◆ wir arbeiten mit Staub-Absaug-System ◆ wir organisieren alle Handwerker – Sie haben 1 Ansprechpartner, sparen Geld, Zeit und Nerven

– seit 1965 –

FLIESEN WILLEMS

Ausstellung · Planung · Verkauf

Stadtwaldstr. 38 · MG-Rheindahlen

Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr

Tel. 0 21 61-57 02 91 · www.fliesen-willems.de



KFZ-MEISTERBETRIEB
INHABER MARC STENDER
NEU- UND GEBRAUCHTREIFEN
STAHL- UND ALUFELGEN
NEU/GEBRAUCHT
SAISONEINLAGERUNG
ACHSVERMESSUNG
INSPEKTIONEN U. REPARATUREN



KFZ - MEISTERBETRIEB

**REIFEN
CENTER
WEST**

IHR Reifenprofi in Rheindahlen

Am Baumlehrpfad 6 • 41179 Mönchengladbach

Telefon: 02161 | 30 800 66

Generationswechsel bei SPD

Am 04.03.2016 hat der SPD Ortsverein Rheindahlen-Holt einen neuen Vorstand gewählt. Die bisherige Vorsitzende und Ratsfrau Erika Gils kandidierte nicht mehr für den Vorsitz. Ihre Nachfolge tritt Evamaria Enk (20) an. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Christian



Rölkens gewählt. Kassenwart bleibt Reinhard Jansen und als Bildungsbeauftragter wurde Thomas Fegers, Ratsherr und Fraktionsgeschäftsführer, im Amt bestätigt.

„Ich trete in sehr große Fußstapfen“, gestand die frisch gewählte Vorsitzende. „Gemeinsam mit dem neuen Vorstand möchte ich die sehr erfolgreiche politische Quartiersarbeit hier vor Ort fortsetzen und sie durch neue frische Ideen bereichern. Ich freue mich auf eine spannende Zeit.“ Die Konstituierung des neuen Vorstandes,

weiter bestehend aus Simon Vijayakumaran, Erika und Helmut Gils sowie Martina und Thomas Enk, findet am 06.04.2016 statt.

KAMINHOLZ

Hermann J. Backus
Ritterstrasse 102
41238 Mönchengladbach
Telefon: 021 66 / 3405 24
Mobil: 01 71 / 78 25 268

www.kaminholz-mg.de
info@kaminholz-mg.de

Kaminholzverkauf
Backus

Lager u. Abholung Mennrather Strasse 100, 41179 MG

Jubelkommunion 2016

Der Arbeitskreis Caritas und Soziales der Pfarre St. Helena, Rheindahlen, richtet auch in diesem Jahr am 29. Mai 2016, 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Helena das Fest der Jubelkommunion aus. Ehemalige Kommunionkinder aus Rheindahlen, Gerkerath, Sittard, Mennrath, Günhoven und Broich, die 1966 in St. Helena, St. Matthias, Günhoven oder St. Rochus, Broich-Peel zur „Ersten Heiligen Kommunion“ gegangen sind, sind herzlich zur Jubelkommunion am 29.5. 2016 eingeladen. Eingeladen sind auch Jubilare, die vor 60, 70 oder mehr Jahren mit zur Erstkommunion gegangen sind, auch wenn es eine andere Pfarrgemeinde war. Nach dem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Helena Rheindahlen, lädt der Arbeitskreis zu Kaffee und Gebäck in die Pfarrkirche ein. Es ist sicher sehr schön, sich nach einer langen Zeit wieder zu sehen und in Erinnerungen zu schwelgen. Fotos und Poesiealben dürfen gerne mitgebracht werden. Sollten Sie noch „Ehemalige“ kennen, würden die Organisatoren sich über die Weitergabe des Termins freuen. Es wäre schön, wenn Sie an Ihrem Jubiläumssonntag für sich und Ihre Mitjubilare Zeit fänden.



Es ist sicher sehr schön, sich nach einer langen Zeit wieder zu sehen und in Erinnerungen zu schwelgen. Fotos und Poesiealben dürfen gerne mitgebracht werden. Sollten Sie noch „Ehemalige“ kennen, würden die Organisatoren sich über die Weitergabe des Termins freuen. Es wäre schön, wenn Sie an Ihrem Jubiläumssonntag für sich und Ihre Mitjubilare Zeit fänden.

Generalversammlung SCR

Bei der Generalversammlung des SC Rheindahlen bedankte sich der Vorstand bei allen Helfern und Sponsoren, ohne die eine Vereinsarbeit nicht zu gewährleisten wäre.

Im Vorstandsbericht wurde auf die hervorragende Ausgangssituation im Seniorenbereich hingewiesen und auf die gut funktionierenden drei Mannschaften in der Seniorenabteilung. Der Bericht der Jugend ergab positive Zeichen für die Zukunft, denn ohne gezielte Jugendarbeit geht es nicht. Der Mitgliederstand beträgt 239 Mitglieder. Erwähnt wurde auch die aufopfernde Arbeit die vielen Betreuer und Mitarbeiter im Verein.



Nach dem Bericht des Kassenführers sowie der Kassenprüfer und der Entlastung des Vorstands wurde neu gewählt: 1. Vorsitzender Norbert Hübner, 2. Vorsitzender H.J. Pricken, 1. Geschäftsführer Kay Hübner, 2. Geschäftsführer Mark Weyermanns, 1. Schatzmeister Lars Slegers, 2. Schatzmeister Christoph Kampe, Beisitzer Dieter Hartwig, Jörn Schüren, Martin Dreßen, Marc Schüren, Petra Remes, Tim Dückers, Danny Gosemärker, Fabian Bohlen, Kevin Mühlensiepen, Kassenprüfer: Baris Yardinciogla, Benedict Gebauer, Dang Nam.

Der Experte für die Neugestaltung Ihres Gartens.

Beratung - Planung - Pflege

Telefon: 02161 68 54 45 4
www.ebus-gartenbau.de

Gartenbau
Landschaftsbau
Meisterbetrieb

BEGEGNUNGSSTAETTE

HELENASTRASSE 3

Mittwoch, 27. April 2016

Fahrt mit der AWO nach Köln

10.30 Uhr ab Rheindahlen Kirche

Highlights der Fahrt: Puppenspiel,

Hänneske Theater,
Stadtrundfahrt, Schokoladenmuseum,

Mittagessen in einem
Kölner Brauhaus,

Kosten der Fahrt: 29 Euro

Anmeldungen unter Telefon 916990

Frau Bösch

Hausverwaltung Devesa

WEG Verwaltung
Mietverwaltung
Nebenkostenabrechnung

02161/30 41 312

0151/726 614 36

info@hausverwaltungdevesa.de

Mobile Fußpflege der Medizin

Manuela Esser

Geusenstraße 26b, 41179 MG

Tel. 02161/582207

Mobil: 0157/84410837

Radio · TV · Elektro
Reparaturservice und Verkauf

Günter Walbergs



Telefon 02161/580219

Autorisierter Fachhändler

GRUNDIG

m i c h a e l
k r a f t

sanitär- und heizungstechnik
badmodernisierung
behindertengerechte bäder
zu fairen preisen

grötekenstraße 44
41179 mönchengladbach
telefon 0173 / 9883806

e-mail: m.kraft.sanitaertechnik@web.de

Claudia Randerath

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

**Büro- und
Treppenhaus-
reinigung
Bügelservice**

MEPHISTO

FINEST WALKING SHOES



seit 1910

SCHUHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 38 // 41236 MG

Hindenburgstraße 113 // 41061 MG

www.schuhhaus-wintzen.de

Kosmetik Jeanette
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und mobile Fußpflege
Rochusstraße 486, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 576 33 10
Handy 0174 / 92 42 365
Termine nach Vereinbarung

Detlef Lenz
MEISTERBETRIEB
Bedachungen

Reparaturschnelldienst
Planung und Gestaltung
Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik

Broicher Str. 154
41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 5 76 29 89
Mobil: 0160 / 99 04 07 07

**Kaminholz
Gerards**
0173 / 28 63 194
www.kaminholz-gerards.de

IMPRESSUM SL Rheindahlen

Mühlentorplatz 17
41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 57 10 18

E-mail: Manfred.Drehsen@t-online.de
chaja@t-online.de

Fax: 0322 / 2371 7638

Fax: 02161/ 56 64 79

Öffnungszeiten:

Di 17-19 Uhr

Fr 14-16 Uhr

Redakteure:

Manfred Drehsen (MD)

Karlheinz Jansen (CJ)

Mitarbeiter:

Stefan Purrio

Herausgeber: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich,
jeweils letzter Freitag

Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:
15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 8 von 2016

Druck:

Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Max-Regger-Straße 59

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen
oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der
Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterlie-
gen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten,
Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen
Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für un-
verlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Raumausstattung Hützen

Inhaberinnen: Müller-Nelles und Bernsdorf

Wir machen
das Wohnen schöner!

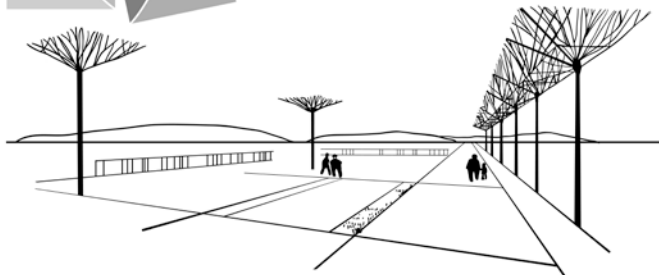
- Gardinen
- Dekorationen
- Flächenvorhänge
- Raffrollos
- Plissees
- Rollos
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten
- Polsterarbeiten
- Teppiche
- WaschsERVICE

Telefon
02161-63497

Hovener Straße 74
41066 Mönchengladbach
www.raumausstattung-huetzen.de

Veranstaltungen April 2015/16

27.03.16	Osterfeuer	06.30 Uhr	Grabeskirche Günhoven	Grabeskirche Günhoven
27.03.16	Osterhochamt in St. Helena	10.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	Geistliche Musik in St. Helena
30.03.16	Runde der Mitarbeiterinnen	15.00 Uhr	Helenaatref, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
30.03.16	Vortrag Demenz	16.30 Uhr	Altenheim Rheindahlen	Altenheim Rheindahlen
01.04.16	Einweihung Charlyweg	11.00 Uhr	Laniostraße 16	Anlieger und Interessenten
01.04.16	Astrostammtisch	20.00 Uhr	Gaststätte Zum Stefanus, Menrath	Astronomischer Arbeitskreis
02.04.16	Saisoneröffnungstour	10.00 Uhr	?	Westsidebiker
02.04.16	Eifelexkursion	19.00 Uhr	?	Astronomischer Arbeitskreis
02.04.16	Übungsparty	20.00 Uhr	Broicher Straße 13	TSC Mönchengladbach
06.04.16	Power Gymnastik für Frauen	09.00 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum Südwall
06.04.16	Stammtisch	19.00 Uhr	Gaststätte Zur Alten Post	Westsidebiker
06.04.16	Elternabend „Schlüssel zum Glück“	19.30 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum und FBS
07.04.16	Frauencafé	09-11 Uhr	Saal des Städtischen Altenheims	kfd St. Helena Rheindahlen
07.04.16	Stammtisch Vogelfreunde	20.00 Uhr	Haus Eckartz	Vogelfreunde
09.04.16	Eifelexkursion	19.00 Uhr	?	Astronomischer Arbeitskreis
13.04.16	Power Gymnastik für Frauen	09.00 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum Südwall
13.04.16	Vortrag Schüßler-Salze	15.00 Uhr	AWO	St. Helena Apotheke Rheindahlen
14.04.16	Wir fahren mit dem Fahrrad	14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	kfd St. Helena Rheindahlen
15.04.16	Kulinarischer Rundgang	18.30 Uhr	Modehaus No-21	Geschichtsfreunde und Modehaus
15.04.16	Stammtisch	19.00 Uhr	Gaststätte Zur Alten Post	Westsidebiker
16.04.16	Landesmeisterschaft Standardtanz	18.00 Uhr	Broicher Straße 13	TSC Mönchengladbach
20.04.16	Power Gymnastik für Frauen	09.00 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum Südwall
21.04.16	Ökumenischer Besuchsdienst	14.45 Uhr	Städtisches Altenheim	kfd St. Helena Rheindahlen
22.04.16	Kulinarischer Rundgang	18.30 Uhr	Modehaus No-21	Geschichtsfreunde und Modehaus
23.04.16	Kappesfest	13.00 Uhr	Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
24.04.16	Kappesfest	11.00 Uhr	Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
25.04.16	Gesprächsabend	19.00 Uhr	Helenaatref, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
27.04.16	Power Gymnastik für Frauen	09.00 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum Südwall
27.04.16	Runde der Mitarbeiterinnen	15.00 Uhr	Helenaatref, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
28.04.16	Elternberatung STUPS	15.00 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum Südwall
29.04.16	Kulinarischer Rundgang	18.30 Uhr	Modehaus No-21	Geschichtsfreunde und Modehaus
30.04.16	Tanz in den Mai	20.00 Uhr	Broicher Straße 13	TSC Mönchengladbach
30.04.16	Tanz in den Mai mit Booster	20.00 Uhr	Günhoven, Festzelt Grabeskirche	Schützenbruderschaft St. Matthias



www.caspers-garten.com
fon 02161 / 3086793

Pflipsen P

HEIZÖLE UND KRAFTSTOFFE
021 66 / 135-0 · www.pflipsen.de

PRÄZISA
DER HOLZ-DIENST

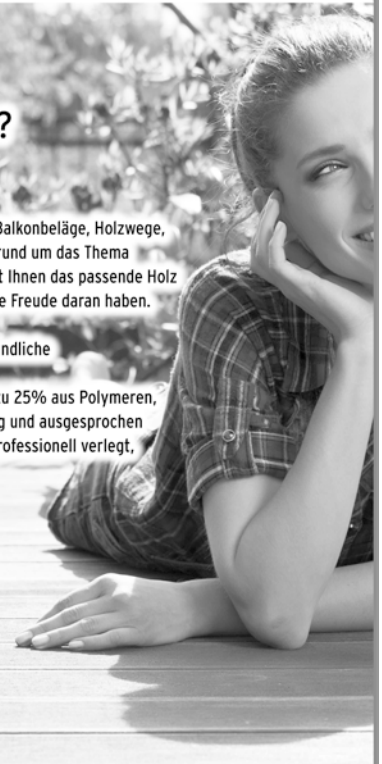
Sie träumen von
einer neuen Terrasse?

Wir kümmern uns drum!

Wir planen und montieren Holzterrassen, Balkonbeläge, Holzwege, Stege über Gartenteiche und vieles mehr rund um das Thema Holz im Garten. Wir wählen gemeinsam mit Ihnen das passende Holz und setzen alles so um, dass Sie jahrelange Freude daran haben.

Haben Sie auch schon mal über barfußfreundliche WPC-Dielen nachgedacht?

Sie bestehen zu 75% aus Holzfasern und zu 25% aus Polymeren, sind absolut witterungsfest, formbeständig und ausgesprochen pflegeleicht. Sind sie also einmal richtig professionell verlegt, halten WPC-Dielen quasi ewig.



PRÄZISA · Joachim Arndt · Rochusstr. 220 · Mönchengladbach
Tel. 02161-307812 · www.der-holz-dienst.de

Einbruchschutz



- Sicherheitsbeschläge
für Fenster und Türen

- Beratung vor Ort

SCHREINEREI
KARL PURRIO KG

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53

Gewerbekreis Rheindahlen informiert zur geplanten Marktplatzgestaltung



Die Gewerbetreibenden Rheindahlens begrüßen die Initiative der Bezirksvertretung, das Zentrum attraktiver zu gestalten.

Die Gewerbetreibenden Rheindahlens sehen im Entwurf des Architekten Schumacher mit einer (Außen-)Gastronomie und einer neuen Platzgestaltung gute Ansätze für eine Steigerung der Aufenthaltsqualität am Mühlentorplatz.

Die Gewerbetreibenden Rheindahlens wenden sich aber entschieden gegen den Wegfall so vieler Parkplätze im Zentrum. Das würde den Geschäften in Rheindahlen den Todesstoß versetzen.

Die Gewerbetreibenden Rheindahlens schlagen folgende Änderungen vor:

1. Das vorgesehene Gebäude soll im Erdgeschoss Platz für Gastronomie bieten, im 1. Stock Platz für öffentliche Nutzung (Vereine usw.). Kein drittes Stockwerk, keine Büros, keine Geschäfte, keine Wohnungen!
2. Das vorgesehene Gebäude soll von der Ausdehnung kleiner und anders positioniert werden, so dass zwischen Kirche und Gebäude ein attraktiver Platz entsteht, dahinter nur wenige Parkplätze wegfallen.
3. Die Fußgängerzone wird nicht in die Plektrudisstraße ausgedehnt.
4. Die geplante Verkehrsführung wird geändert: Die Durchfahrt Mühlentor – Helenastraße bleibt bestehen, die Straße Am Mühlentor wird zwischen der Kreuzung Plektrudisstraße/Helenastraße/Am Mühlentor und der Einmündung zum Kleinen Driesch Einbahnstraße Richtung Kreisverkehr und dient damit der Verkehrsberuhigung.
5. Schon zum jetzigen Zeitpunkt sollen alle, die sich für die Umgestaltung interessieren, Gelegenheit bekommen, ihre Ideen einzubringen, z.B. in **Workshops** und **Ortsbegehungen**. Wenn irgendwann ein fertiger Plan präsentiert wird, ist es zu spät für eine **vernünftige Bürgerbeteiligung**.

Die Gewerbetreibenden Rheindahlens fordern Politik, Verwaltung und den planenden Architekten auf, jetzt mit allen interessierten Bürgern zu reden, ihre Sorgen ernst zu nehmen und die Änderungswünsche bei der Planung zu berücksichtigen.

Stammtisch der Vogelfreunde



Es gibt immer etwas zu erzählen, wenn sie sich treffen: v.l. Ferdi Thelen, Dr. Willi Eckers, Ludwig Winkens, Peter und Annemarie Rölkens, Bernd Hussner und Susanne Jonas

Annemarie Rölkens hatte dem Stammtisch, der sich regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat im Haus Eckartz in Mennrath zusammenfindet, eine Neuigkeit zu vermelden: ein Seidenreiher zwischen Hilderath und der Krapp. Für die Vogelfreunde war dies zwar keine Sensation, aber der Seidenreiher wurde hier noch nicht so oft gesehen. Der Seidenreiher (*Egretta garzetta*) ist wesentlich



In unseren Gefilden ein seltener Gast: der Seidenreiher

kleiner als Graureiher und Silberreiher, die man öfter zu Gesicht bekommt. Er erreicht eine Körpergröße von 55 bis 65 Zentimeter und wiegt zwischen 280 und 710 Gramm. Die Flügelspannweite beträgt etwa 90 Zentimeter.

Einen Namen hat der Stammtisch nicht, sie fühlen sich dem NABU verbunden. Sie kommen aus Griesbarth, Mennrath, Günhoven, Hilderath, aber auch aus Rheydt und Mönchengladbach. Ins Leben gerufen wurden sie von Frank Franken. Jeder ist ihnen willkommen, jeder, der Interesse an der Natur und hier besonders zu unseren heimischen Vögeln hat. Der Stammtisch besteht seit zwei Jahren. Man tauscht Erfahrungen aus, berichtet von Neuigkeiten, veranstaltet aber auch für Interessierte Vogelwanderungen. Dr. Willi Eckers lädt mit den übrigen Stammtischlern Interessierte ein: „Uns ist jeder willkommen. Spezielle Kenntnisse sind nicht erforderlich. Das Wichtigste für uns ist: man muss Freude an und in der Natur haben.“

**Bestattungsinstitut
Heinrichs**

Dem Leben einen würdigen
Abschied geben.

Wir nehmen uns Zeit für Sie,
mit größter Urnenausstellung am Ort.



Plektrudisstraße 21 - 41179 Mönchengladbach

Tel. 0 21 61 / 30 31 00 4

Tag & Nacht für Sie dienstbereit

www.bestattungen-heinrichs.de

Bereit für die Wallfahrt



Nach der Übergabe der Peken: v.l. Mario Hamacher (2. Brudermeister), Alexander Hamacher (1. BM) und Heinz Spinnen (Präfekt)

Am 28. Februar wurde in einem feierlichen Gottesdienst in St. Helena das Pilgerjahr der St. Matthiasbruderschaft Rheindahlen eröffnet. Pfarrer Harald Josephs beauftragte das Brüderpaar Alexander (1. Brudermeister) und Mario (2. Brudermeister) Hamacher mit der Durchführung der Pilgerfahrt zum Grab des Hl. Matthias in Trier. Präfekt ist in diesem Jahr Heinz Spinnen.

Im Jahr 2016 pilgern die Matthiasschwester und-brüder vom 5. Mai (Christi Himmelfahrt) bis zum 14. Mai (Pfungstsamstag). Ganz besonders möchten die Brudermeister auf die Buswallfahrt hinweisen. „Es wäre schön, wenn auch diejenigen, die mit uns nicht zu Fuß gehen können,“ sagt Alexander Hamacher, „uns mit dem Bus nach Trier begleiten und uns am Sonntag, dem 8. Mai, an der Basilika in Trier empfangen könnten. Wir bieten eine sehr preisgünstige Fahrt an.“ Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro entgegen.



**Steinbildhauerei
Gnotke**

Meisterbetrieb

Tel.: 0 21 61 / 58 03 14
Fax: 0 21 61 / 57 15 64

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen



**Zu SL Nr 366, Anmerkung der
Redaktion auf S. 8**

Von Geheimnissen aus einem
anonymen Wettbewerb war in-
meiner Einlassung keine Rede.
Ich habe in der Anmerkung Ihre

Neutralität vermisst. Entweder
Sie schreiben als Privatmann
oder als Redakteur, wo Sie zur
Neutralität verpflichtet sind. Soll-
ten Sie dennoch an Ihrer Aussage
weiter festhalten, wäre es gut
gewesen, Sie hätten sich mit dem
Ausloben des Wettbewerbs über
Sinn und Aussicht des Wettbe-
werbs ausgelassen.

Peter Wolf, Dorthausen 162

Julia Oehmen
Staatlich anerkannte Logopädin

**Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-,
Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen**
Termine nach Vereinbarung

St.-Helena-Platz 2-6 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 575 43 25 · Fax 0 21 61 / 575 43 26

Schaltjahrkind



Als Schaltjahr (lateinisch *annus bissextus*) wird ein Jahr im Kalender bezeichnet, das im Unterschied zum Gemeinjahr einen zusätzlichen Schalttag oder Schaltmonat enthält.

Das meistens alle vier Jahre stattfindende Schaltjahr im gregorianischen Kalender – einem Sonnenkalender – enthält mit dem angehängten 29. Februar einen Schalttag, so dass der Februar 29 Tage hat.

So weit die allgemeine Erklärung. Nun zum besonderen. Inge Schagen ist Jahrgang 1936. Sie erinnern sich, in diesem Jahr fanden die olympischen Winter- und Sommerspiele in Garmisch-Partenkirchen und Berlin statt. 13 Tage nach den olympischen Winterspielen wurde Inge Schagen geboren, also am 29. Februar 1936. Sie wurde in diesem Jahr also an diesem Tag 80 Jahre alt. Ihr Alter sieht man ihr doch nicht an. Kein Wunder. Nach der Anzahl, an denen sie ihren Geburtstag exakt am 29. Tag des Monats Februar feiern konnte, wäre sie erst 20, zwei Jahre über der Mündigkeit.

Aber die Sache mit dem Schaltjahr ist im übrigen gar nicht so einfach. Ein Schaltjahr ist alle vier Jahre (1992 und 1996 waren z.B. Schaltjahre). Aber alle hundert Jahre nicht (1700, 1800 und 1900 waren keine Schaltjahre), aber alle vierhundert Jahre dann doch, so war das Jahr 2000 ein Schaltjahr.

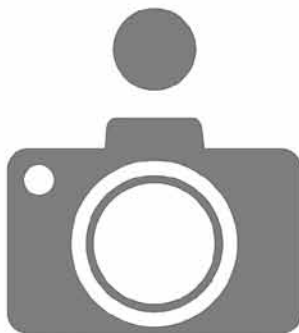
Wenn man Inge darauf anspricht, zuckt sie nur mit den Schultern. „Bis 2100, wo wiederum kein Schaltjahr ist, obwohl es normaler Weise eins sein sollte, ist noch lange hin. Das nächste Mal also 2020, dann bin ich 84. Meinen 90. Geburtstag im Jahre 2026 kann ich nicht auf den Tag feiern, aber dafür meinen 100. im Jahre 2036, darauf freue ich mich jetzt schon.“ Sagt's und lächelt. Wir gönnen es ihr.

Fotowettbewerb für den Kalender 2017 „Mönchengladbach – einmal anders“

Seit 2001 gestaltet die Stadtsparkasse Mönchengladbach ihren Foto-Wand-Kalender mit Hilfe eines Fotowettbewerbs. Seither wurden zahlreiche Fotos von interessanten Orten und Motiven unserer Stadt in diesem Kalender gezeigt. Das Interesse der Hobbyfotografen ist nach wie vor groß und so findet auch für den Kalender 2017 wiederum ein Fotowettbewerb statt. Diesmal lautet das Thema „Mönchengladbach – einmal anders“. Die Stadtsparkasse Mönchengladbach freut sich auf zahlreiche Fotoeinsendungen von Hobbyfotografen, die

unsere Stadt „einmal anders“ in Szene setzen, nämlich aus ungewöhnlichen, originellen Perspektiven. Gemeint sind unterschiedliche Blickwinkel, die Mönchengladbach z. B. aus der Vogel- oder Froschperspektive, gespiegelt oder der Schrägsicht zeigen. Wichtig ist hierbei, dass der Bezug zu Mönchengladbach auf dem Foto zu erkennen ist. Die Fotos sollten in jüngster Vergangenheit aufgenommen worden sein. Jedes für die einzelnen Monate ausgewählte Bild wird mit 200 Euro prämiert. Eine Auswahl der eingereichten Fotos

wird im Herbst 2016 in einer Ausstellung in den Räumlichkeiten der Stadtsparkasse präsentiert. Jeder Fotograf kann maximal drei Fotos im Format 20 x 30 cm einreichen. In die Auswahl kommen alle Einsendungen, auf deren Rückseite Name, Anschrift sowie eine kurze Beschreibung des Motivs und des abgелichteten Ortes vermerkt sind. Einsendungen können bis zum 31. Juli 2016 eingereicht werden an: Stadtsparkasse Mönchengladbach, Vorstandssekretariat/ Unternehmenskommunikation, Bismarckplatz 10, 41061 MG.



sparkasse-mg.de

Wenn der Finanzpartner unsere Stadt von Hobbyfotografen in Szene setzen lässt.

Das Motto des diesjährigen Fotowettbewerbes lautet: „MÖNCHENGLADBACH EINMAL ANDERS.“

Wir suchen zur Gestaltung unseres Kalenders 2017 Farbfotografien (Format 20 x 30 cm), die unsere Heimatstadt „EINMAL ANDERS“ zeigen. Dies können Fotos aus unterschiedlichen Perspektiven oder mit originellen Blickwinkeln sein. Zeigen Sie unsere Stadt z. B. aus der Vogel- bzw. Froschperspektive, gespiegelt oder aus der Schrägsicht. Jedes ausgewählte Bild wird mit 200 Euro prämiert. Einsendeschluss ist der 31.07.2016.

Wenn's um Geld geht.

 Stadtsparkasse
Mönchengladbach

Igittigitt - Hinter der Bahn



Die Ortsbezeichnung „Hinter der Bahn“ hatte sehr oft einen schlechten Beigeschmack. Wenigstens in früheren Jahren. Heute wohl nicht mehr. Wenn man aber hinter der Bahn im Bereich Laniostraße-Dietrich-Hülsweg-Pauenstraße wohnt, kann man fast täglich, besonders aber in der Winters- und Herbstzeit am eigenen Leib, bzw. an den Füßen erfahren, was es heißt, hier hinter der Bahn zu wohnen. Der Weg, der von der Hardter Straße entlang dem alten jüdischen Friedhof zur Laniostraße führt, ist für die Anwohner eine Zumutung. Wer hier die Straße begeht, versinkt in Wasser und Matsch. Dabei bräuchte man hier nur etwas Schotter anzufahren, und die Sache wäre zur Zufriedenheit der Anwohner geregelt. Kuh müsste man sein, denn da läuft man fast überall in Rheindahlen über geteerte Wege zu den Weiden. Das Vieh hat eben immer noch die bessere Lobby. Frage an unsere Leser: Gibt es ähnlich schlimme Wege in Rheindahlen?

Kolping unterstützt Heimatprojekte

Heinz-Peter Schiffer, (60) Bäckermeister aus Holt, ist Sprecher der Kolpingfamilie Günhoven. Über viele Jahre bis zu seinem Tod war hier Günther Ramächers sehr aktiv. Mit ihm ist die jährliche Altkleidersammlung verbunden, welche der Bezirk der Kolpingfamilie durchführte. Nun ist hier Heinz-Peter Schiffer der zuständige Ansprechpartner. Die Kolpingfamilie Günhoven, die sich 1953 gründete, trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 19.30 in der Dorfschenke Rißdorf in Günhoven zu ihrem Stammtisch. Schiffer suchte bei seinem Engagement Verbindung mit den Helfern in den Kapellenbezirken und mit der St. Matthias Schützenbruderschaft Günhoven. Und so kam bei der Sammlung bedeutend mehr als in den Jahren zuvor zusammen. „Der Geist Kolpings wehte über Günhoven und den Kapellenbezirken,“ schreibt Schiffer. Der Reinerlös der Aktion soll für Maßnahmen einer gelungenen Heimatpflege verwandt werden. Und da die einzelnen Kapellen in den Bezirken immer wieder Geld für Erhaltungsmaßnahmen benötigen, sollen sie

bedacht werden. Heinz-Peter Schiffer hat bei seinen privaten Aktionen immer wieder spüren können: „Wenn man gezielt die Menschen anspricht, ihnen sagt, wem das Geld und die Spen-



Heinz-Peter Schiffer

den zugute kommen, ist man immer wieder gerne bereit, sich zu engagieren. Und bei uns Kolpingfreunden ist das Geld gut aufgehoben. Wir vor Ort wissen, wo es am besten auch bei sozialen Aufgaben, angebracht ist.“ „Wer Mut zeigt, macht Mut“. Dieser Satz Adolph Kolpings ist auch Wahlspruch der Günhovener Kolpingfamilie. Oder verkürzt, wie es Heinz-Peter Schiffer formuliert: „Mut tut gut!“ Bleibt zu hoffen, dass die Kolpingfreunde immer offene Hände für ihre Arbeit finden werden.



Pflege und Pflegeberatung - Brigitte Braun

staatlich examinierte Krankenschwester

Wolfsittard 36 · 41179 Mönchengladbach · Telefon: 02161/549771 · mobil: 0177/8519425
Kassenzulassung · www.brigittebraun.com · PFlegeberatung@brigittebraun.com
Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung (auch bei Ihnen zu Hause)

Pflegeberatung - was ist das?

Pflegeberatung beinhaltet alles rund um die **Pflegeversicherung, Krankenkassen, Versorgungsamt und Grundsicherung** bei Klienten mit geringfügigem Einkommen.

Das heißt, ich unterstütze Sie von der Antragsstellung zur Einstufung in eine Pflegestufe - ab 2017 Pflegegrade - bis hin zur Führung des **Pflegedagebuchs** bzw. erstelle ich auf Wunsch eine **Pflegebedarfsermittlung = Pflegegutachten**.

- ☞ **Grund- und Behandlungspflege**
nach ärztl. Anordnung
- ☞ **Stundenbetreuung**
im Rahmen von niedrigschwelliger Betreuung nach § 45 SGB XI
- ☞ **Individuelle Schulungen Angehöriger**
- ☞ **Vermittlung von Kooperationspartnern**

Abrechnung mit allen Kostenträgern - Pflege- und Krankenkassen
Bei Beratungswunsch rufen Sie mich gerne an, ich berate Sie gerne, auch bei Ihnen zu Hause.

Dank an Martins-Helfer



Der Vorsitzende Baas des Bürgervereins Rheindahlen, Charly Jansen, konnte wie in all den Jahren zuvor Helferinnen und Helfer begrüßen, die mit dafür gesorgt hatten, dass auch im Jahre 2015 St. Martin durch Rheindahlen zog, sehr zur Freude der vielen Kinder. Diese nahmen ihre Martinstütten, die dank vieler Spenden gut gefüllt waren, in Empfang. Fast 1200 Tüten wurden ausgegeben. Die ehrenamtlichen Helfer waren sowohl beim Tütenpacken, beim Sammeln als auch bei der Zugbegleitung tätig. Jansen betonte, dass es ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer keine Zug mehr gebe. Ein besonderer Dank galt auch der Freiwilligen Feuerwehr Rheindahlen. Und so war er froh, dass sich auch für das Jahr 2016 fast alle wieder zur Verfügung gestellt haben. Zum Dankeschönessen in der Alten Post waren in diesem Jahr zum ersten Mal seit langer Zeit mehr Männer als Frauen anwesend. Jansen betonte: „Wenn das für die Zukunft kein gutes Zeichen ist“ Und so waren sie beim Gruppenphoto fröhlich und sind beim Zug des Heiligen Mannes am Mittwoch, dem 9. November, wieder dabei.

Von wegen...



... die Pfarrkirche muss am Marktplatz dem Betrachter einen freien Blick gewähren. Als die CDU Ende der 90er Jahre vor die Pfarrkirche einen Häuserblock setzen wollte, gab es Riesendiskussionen, damals vor allem ausgelöst durch Aktivitäten der „Zukunft Rheindahlen“. Immer hieß es: „Ein freier Blick auf die Helena Kirche muss gesichert sein.“ Dies war in den vergangenen Zeiten aber niemals so. Vielmehr wurde die Kirche seit ihrer Entstehung immer von Häusern umgeben, ungefähr nach dem Glaubenssatz: die Kirche ist wie eine Henne, die ihren Küken Schutz bietet. Und wer ins Hinterland fährt und dort alte Kirchen besucht, macht hier dieselbe Erfahrung. Frei standen die Kirchen erst, seitdem sie in der Neuzeit gebaut wurden. Zumindest hat man sich auch jetzt mit den Vorstellungen des Architekten Schumacher von der einst irrigen Auffassung des freien Blickfeldes gelöst. Gott sei Dank. Das Foto stammt aus den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts.

HAAR GENAU!
Simone Gisbertz



von links: Aljona Später, Simone Gisbertz, Uschi Bocks,
nicht auf dem Foto Steffi Retkowski

Oestricher Weg 28
41844 Wegberg Rath-Anhoven
Telefon 02431 / 2193
www.salonhaargenau.de

Öffnungszeiten:
Di-Do: 09.00 bis 18.00 Uhr
Fr: 09.00 bis 19.00 Uhr
Sa: 08.00 bis 13.00 Uhr

Monna's

Spielen · Schreiben · Schenken



Am Bahnhof 10
41844 Wegberg
Tel. 02434 - 9933977

www.monas-wegberg.de

Wolfgang Franken: Antependien in der Christus Kirche

Dem Holz entschweben lichte Gestalten

In den vergangenen Jahren hat der SL in regelmäßigen Abständen über Wolfgang Franken berichtet. Das um so lieber, da Franken in Rheindahlen auf der Hilderather Straße lebt und arbeitet. Die Leser des SL wissen, dass Wolfgang Franken ein Künstler ist, der sehr der Religion und dem Sakralen verbunden ist. In vielen Kirchen der Region sind seine Arbeiten zu finden (z.B. die Glasfenster in den Kapellen in Koch und in Kothausen). Ein wesentliches Element der künstlerischen Botschaft des Künstlers Wolfgang Franken: die Darstellungen sollen den Betrachter emotionalisieren, was für ihn heißt: seine Bilder müssen ihn packen. Wobei dieses durchaus wörtlich genommen werden kann. Man muss sich einlassen auf die Botschaft des Künstlers.

Auch seine neuesten Werke spiegeln diesen Hintergrund. Franken ist freundschaftlich verbunden mit dem Pastor der evangelischen Christuskirche, Wolfgang Hess. Im Auftrag der Kirche stellte er nun fünf Ante-

pendien her. Antependien sind sowohl in der evangelischen als auch in der katholischen Kirche in Gebrauch. Antependien dienen in der Regel als Altar- und als Kanzelbehang. Sie sind wie alle Paramente in den liturgischen Farben gehalten und meistens mit zur Kirchenjahreszeit passenden Symbolen versehen.

Frankens Antependien bestehen aber nicht aus Textilien, sondern sie sind aus Holz gearbeitet, das in seiner Struktur aber textile Beziehungen aufweist. Holz, das ist in vielen Werken des Künstlers der Stoff, aus dem seine religiös-kirchlichen Träume gemacht sind. Hinzu kommt noch die vom Künstler perfekt beherrschte Kunst des japanischen Glasdrucks.

Sie kommt in besonderer Weise dem Anliegen Frankens entgegen, er will etwas schaffen, das den Betrachter die Leichtigkeit verspüren lässt, die seine Abbildungen auszeichnen. Um dies noch mehr herauszuheben, verwendet Franken auch sehr oft das feinste Blattgold, um



Ein Teil der Antependien im Atelier des Künstlers

den filigran aus dem Holz herausgearbeiteten Gestalten jene Anmut zu verleihen, die sie in eine schwebende Verbindung zwischen Himmel und Erde hält. Wer die Werke betrachten will:

sie sind in der evangelischen Christuskirche am Kapuzinerplatz ausgestellt.

Vorgestellt werden sie auch am Ostersonntag um 11 Uhr in der Christuskirche.



Die mindestens wöchentliche Reinigung von Gehwegen und einigen Fahrbahnen sowie der Winterdienst bei Eis und Schnee sind wichtige Pflichten jedes Grundstückseigentümers.

Unsere Leistungen in Ihrem Auftrag:



- Gehwegreinigung
- Straßenreinigung
- Winterdienst

Wir beraten Sie umfassend und individuell. Gern auch vor Ort.
Wir sind für Sie auf Draht ☎ 02161/49100

Gesellschaft für Wertstoffeffassung, Wertstoffverwertung und Entsorgung Mönchengladbach mbH
Am Nordpark 400, 41068 Mönchengladbach



Hier ist der Beweis:
von Kappes bekommt man tolle Ohren!
Viel Spaß auf dem Kappesfest!

HÖRAKUSTIK
HAMACHER



Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.) · MG-Wickrath · Tel. 0 21 66 / 14 61 23
Konstantinplatz 13 (ggü. Kirche) · MG-Giesenkirchen · Tel. 0 21 66 / 1 44 01 74
Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen
www.hoerakustik-hamacher.de

BUND fordert Planungen des Projekts „Seasons“ einzustellen

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Kreisgruppe Mönchengladbach, beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen, der Oberbürgermeister möge die Vereinbarung zwischen der Stadt und der DAWANT Ltd, Hong Kong, vertreten durch Hans und Siegfried Brudermann, sowie der THE SEASONS GLOBAL FZCO, Dubai, vertreten durch Nedal El Hossary, mit sofortiger Wirkung zu kündigen bzw. auslaufen zu lassen, die Kooperation mit den genannten Gesellschaften zu beenden, alle Planungen für eine Fortsetzung des Projekts „Seasons“ einzustellen und Alternativen zu verfolgen. Der BUND liefert dazu eine umfangreiche Begründung,

bezieht vor allem die Seriosität, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Kompetenz und Bonität der Gesellschaften und der Gesellschafter: „Weder die genannten Herren noch deren Gesellschaften sind hier Projektentwickler oder Investoren. Von Referenzprojekten oder Projekterfahrung weiß man nichts. ... Die Projektvermittler haben auch nicht das nötige Geld. ... Und ein Konzept, das diesen Namen verdient, haben sie auch nicht, nur eine Idee, die sie zu vermarkten suchen. Diese Idee ist ... als 7-seitiger Konzeptentwurf (für ein 1.400 Millionen Euro Projekt!) zu Papier gebracht worden.“ Von Nedal El Hossary sei bekannt,

dass er eine Firma zur Betreuung und Hilfestellung von arabischen Patienten gegenüber Ärzten und Behörden sowie die Vermittlung zum An- und Verkauf von medizinischen Geräten ins Ausland betreibt. „Hans Brudermann betreibt seit Oktober 2014 das Restaurant Vapiano in Linz. Zuvor war er 17 Jahre lang als Franchisenehmer für die Fastfood-Kette McDonald's an den Standorten Gmunden und Vöcklabruck in Österreich tätig. Siegfried Markus Brudermann betreibt eine Firma zur Vermittlung von Dienstleistungen und technischen Anlagen sowie Werksverträgen im Mittleren und Nahen Osten. Die Firma DAWANT scheint nur aus

einem nichtssagenden Internetauftritt mit 7 Sätzen zu bestehen. SEASONS unterhält eine Adresse in Dubai, der Internetauftritt ist ebenfalls inhaltslos, hier erklären 8 Sätze die Firma. Bei beiden suche man vergeblich Telefon- oder Fax-Nummern, DAWANT gibt auch kein Postfach an. Eine Diskussion und kritische Auseinandersetzung unter Einbeziehung der Bürger über Chancen und Risiken des Projekts werde nach Aussagen des BUND offensichtlich bewusst vermieden. Dies sei angesichts der Größenordnung des Projekts, seiner ungewissen Zukunft und seiner nicht vorhersehbaren Auswirkungen auf die Stadt ein unhaltbarer Zustand. Statt dessen solle die Stadt ein unabhängiges, renommiertes Planungsbüro beauftragen, einen „Masterplan“ für das HQ zu entwickeln.

Tagespflege St. Maria

Tagsüber in guten Händen.





Buchen Sie jetzt Ihren kostenlosen Schnuppertag. Wir beraten Sie gern - rufen Sie uns an!

Tagespflege ab 0,- € pro Tag!

Tagespflege St. Maria
Wohn- und Pflegezentrum Hehn
Einrichtungsleitung Josef Aretz
Helligengesch 84
41069 Mönchengladbach-Hehn

Telefon 0 21 61 - 59 510
s.schiffer@st-maria-moenchengladbach.de
www.st-maria-moenchengladbach.de

NORBERT JANSEN · MALERMEISTER

JANSEN

RHEINDAHLEN

- Maler
- Bodenleger
- Sanierer
- Trockner
- Dienstleister
- Ausstellung · Verkauf

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



Spinnen
Fenster · Türen · Schreiner
Kunststoff · Holz · Alu

Neue Adresse:
Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 22277

Kreuzwegandacht der Bruderschaftler



Sie sind stolz auf ihre christliche Wurzeln: die St. Helena-, St. Mathias- und die Marianische Bruderschaft. In ihren Reihen zählt man über 1000 Mitglieder. So war es dann auch selbstverständlich, dass sich König und Minister, Jungkönig und Ritter, Brudermeisterinnen und Brudermeister zum gemeinsamen Gebet in der Pfarrkirche zusammenfanden.

Challiot

Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden



Duschabtrennung aus Glas

**Individuell auf Ihr
Bad angepasst**

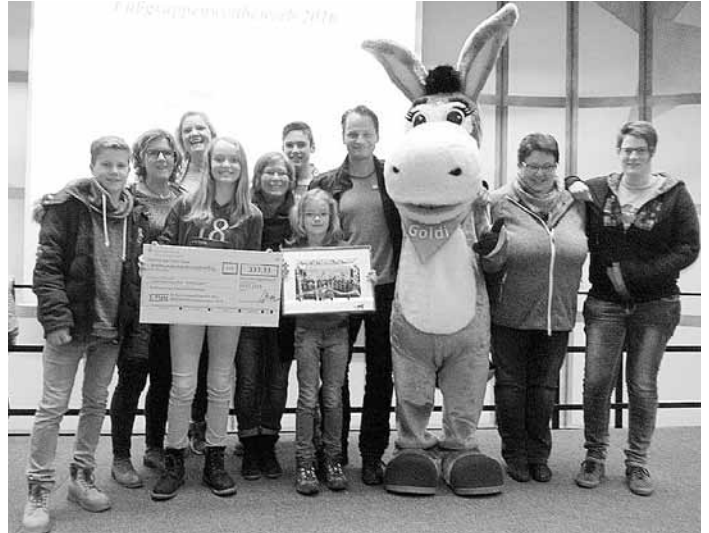
Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung,
große Ausstellung und Montage
für jeden Anspruch und Geschmack.

41236 M-gladbach · Limitenstr. 81-85 · Tel. 0 21 66 / 4 90 07

Das gerettete und erhöhte Kind...

Die kfd St. Helena Rheindahlen lädt in Kooperation mit dem Katholischen Forum im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe am Montag, 25. April 2016, um 19 Uhr zu einem Gesprächsabend in den Helenatreff, Mühlenwallstraße 73, ein. Pfarrer Dr. Wilhelm Bruners informiert zum Thema „Das gerettete und erhöhte Kind und die verfolgte Gemeinde (Mutter/Kirche)“. Die Frau oder der Drache, das Lamm oder Löwe? Bilder einer politischen Theologie in der Offenbarung des Johannes. Was sagen uns diese Bilder heute, da Millionen Christen in vielen Diktaturen verfolgt werden? Anmeldung bis zum 18.4.2016 unter Telefon 580575, Kostenbeitrag 5 Euro.

Kothausen auf dem Vormarsch



Sie waren überglücklich, v.l. Levin Rudolph, Marion Pollmanns, Beate Rudolph, Finja Starck, Anka Windeck, Marvin Wetzel, Leni Starck, Thomas Starck, GOLDI, Birgit Zimberg, Gisela Merbecks

Die Karnevalsgruppe „Kothausener Karnevalsfreunde“ mit dem Motto „5 Sterne Griller Kothausen“ hat beim Kostümwettbewerb der Stadtparkasse im VDZ 2016 den 3. Platz belegt! Nachdem man 2013 schon den 10. Platz errungen hatte und 2014 auf dem 9. Platz gelandet war, ist dieser Erfolg im Jahre 2016 vorerst der krönende Abschluss einer sehr schönen Session. Erneut hat die Stadtparkasse Mönchengladbach gemeinsam mit dem Mönchengladbacher Karnevalsverband die schönsten Fußgruppen des Veilchendienstagszugs prämiert. Eine achtköpfige fachkundige Jury hat sich, sowohl während des Veilchendienstagszuges am Stra-

ßenrand, als auch anhand von Video- und Fotoaufnahmen, ein umfassendes Bild über die Kreativität der Kostüme, die Stimmung und Ausstrahlung und damit die Wirkung der einzelnen Gruppen auf das Publikum gemacht und so elf Gewinnergruppen ausgewählt. Eine zusätzliche Jurystimme belegte die Internetabstimmung auf der Sparkassenhomepage in den Tagen nach dem Veilchendienstagszug. Die Kothausener sind alle mächtig stolz auf diesen Erfolg. Sie freuen sich schon auf das neue Motto für die Session 2016/17. Einen besonderen Dank senden sie an ihren Traktorfahrer für den Tulpensonntag: an den lieben Manfred Starck!



Wir machen uns Gedanken.

Um Sie. Um Ihr Haar.
Um Ihr Wohlbefinden.

Lust und Farbe.
Freude und Schnitt.

Damen und Herren

Di.-Fr. 09:00-18:00 Uhr - Sa. 09:00-14:00 Uhr
Gladbacher Str. 111, 41179 Mönchengladbach
Terminvereinbarung unter Tel. 02161 - 580223
www.haargedanke.de



Pohlen

Möbel die zu Ihnen passen

Küchen- und Wohnräume aus Meisterhand

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive
Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei
gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de

Ihr Hausgeräte-Partner
für alle Marken



C. Wölfinger & Co.

Hausgeräte-Verkauf Kundendienst-Meisterbetrieb

Inhaber: Harald Rütten e.K.

Lehmkuhlenweg 2 · 41065 MG-Lürrip · Tel.: 0 21 61 / 65 69 0-0

Rund um die Uhr
verbindliche Techniker-Termine buchen unter:
www.woelfinger-mg.de

Dörfer dürfen den Anschluss nicht verpassen

Es würde wahrscheinlich nur wenigen Autofahrern auffallen, wenn die 30er Geschwindigkeit in der Günhovener Straße aufgehoben würde. Es würde aber vielen auffallen, wenn die Datengeschwindigkeit, die im Internet für schnelles Arbeiten und Surfen sorgt, in Günhoven, Genhülsen, Voosen, Mennrath, Broich, Gerkerath, Hilderath, Sittard, Sittardheide, Genholland und Dorthausen dramatisch ansteigen würde! Die Deutsche Glasfaser will dies u.a. in den genannten Dörfern ermöglichen und die dazu notwendigen schnellen Datenleitungen verlegen. Dazu ist es jedoch notwendig, mindestens 40% der Haushalte für dieses Projekt zu begeistern. Die jüngere Generation wird mit Sicherheit nicht hinterfragen, ob diese Maßnahme notwendig ist. Auch die Bewohner, die ihren Arbeitsplatz nach Hause verlegt haben oder dies planen, wissen um den Vorzug einer schnellen Datenleitung. Die Generation von Dorfbewohnern, denen das Internet und „all der neumodische Quatsch“ eh nichts sagt, sollten aber auch darüber nachdenken, sich diesem Projekt anzuschließen. Durch die Anbindung an das Netz der Deutschen Glasfaser steigt der Verkaufs- und Vermietungswert jeder Immobilie. Eine Chance also, die Dörfer jung werden zu lassen. Um sich genauer informieren und beraten zu lassen, bittet die Deutsche Glasfaser zu einem Infoabend. Hier werden alle Details der Umsetzung, der Kosten und der Nutzung vorgestellt und Fragen werden beantwortet. Alle Günhovener, Genhülseener und Voosener sind herzlich eingeladen am Dienstag, 5. April 2016, 19.00 Uhr, nach Haus Heinen, Genhülsen. Die Gerkerather, Hilderather, Sittarder, Sittardheidener und Bewohner aus Genholland können sich am 31.3.2016, um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Gerkerath informieren. Am 4.4. 2016, 19 Uhr, informiert die Deutsche Glasfaser für die Hehner und Dorthausener im Haus Heiligenpesch, am 5.4.2016, 19 Uhr die Mennrather in der Brauerei Zum Stefanus. Die Broicher werden am 6.4.2016, 19 Uhr, im Pfarramt St. Rochus informiert.

Was tut sich in Günhoven?

Zum traditionellen Maibaumsetzen am 1. Mai lädt die DORFGEMEINSCHAFT GÜNHOVEN auch in diesem Jahr ein. Wie jedes Jahr wird ab 11.30 Uhr der Maibaum an der Dorfschenke Rißdorf durch die Freiwillige Feuerwehr Günhoven/Kothausen gesetzt. Bei leckeren Würstchen vom Grill, kühlen Getränken und anregenden Gesprächen wird der Mai begrüßt. Das ganze Jahr wird wieder daran gearbeitet, die GÜNHOVENER DORFCHRONIK zusammenzustellen. Hierzu trifft sich eine Gruppe von „alten“ und „neuen“ Günhovener, um sich über die Geschichte des Dorfes auszutauschen. Die über viele Jahre von Helene Rauen gesammelten Dokumente werden ausgewertet und chronologisiert. Daraus soll eine Dorfchronik entstehen, die aus Erinnerungen, Dokumenten und Geschichten bestehen wird. Die DORFGESCHICHTE(n) – Gruppe trifft sich etwa alle 6 bis 8 Wochen, Interessierte sind herzlich willkommen. Die Termine werden zeitnah im Info-Kasten angekündigt oder können unter 999991 (A. Toschka) angefragt werden. Ein weiteres Projekt ist die Aktualisierung und Fertigstellung der Günhovener Internetseite. Wer sich angesprochen fühlt, den Dorfvorstand bei dieser Arbeit unterstützen zu wollen, ist herzlich willkommen. Vielleicht fühlen sich ja jugendliche Günhovener ambitioniert, ihr technisches Wissen einzubringen.

Gewerbegebiet Rheindahlen wird erweitert

Das Gewerbegebiet zwischen der Erkelenzer Straße B 57 und Bahntrasse wird wie bereits im Flächennutzungsplan ausgewiesen um 23 Hektar erweitert. Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 761/W wurde der Bezirksvertretung West zur Anhörung vorgelegt und soll in der nächsten Ratssitzung am 27. April abschließend beschlossen werden. Mit der auch aus Sicht der Wirtschaftsförderung dringend notwendigen Erweiterung des Gewerbegebietes wird der Standort gesichert und dem Wunsch dort bereits ansässiger Unternehmen auf Erweiterung entsprochen. Außerdem können mit dem rechtskräftigen Bebauungsplan langfristige Ansiedlungswünsche von Gewerbebetrieben, insbesondere aus dem produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor erfüllt werden.

Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Mehrfamilienhäuser, Grundstücke, Abrissobjekte, Bauernhöfe, Gewerbeimmobilien wie Ladenlokale, Hallen, Büros, Restaurants etc...

im gesamten Kreis Mönchengladbach, Neuss, Viersen, Heinsberg, Düsseldorf für zahlreiche vorgemerkte Kaufinteressenten.

Nutzen Sie unsere guten Kontakte.

Wir präsentieren Ihre Immobilie in mehreren Internetforen.

Wir verkaufen Ihre Immobilie schnell, professionell, zum marktgerechten Preis.

Wir begleiten Sie mit einer Rundumbetreuung von der Objektaufnahme und der Aufbereitung der Unterlagen bis zum Notartermin.

Rufen Sie uns für eine Terminabsprache an.



HGI GmbH

Mennrath 194 · 41179 Mönchengladbach

Telefon 0 21 61 / 303 595 3

Mobil 0162 / 616 121 6

Holla, die Waldfee...

... oder: was erwarten wir von unserem Nachbarn?

Da hatte die Rheinische Post angeblich wohl ein dolles Ding entdeckt: der Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach Reiners hat sich ausrechnen lassen, welche Bezüge er bekommt, wenn er nicht mehr gewählt werden sollte (in vier Jahren) oder ganz generell, wieviel Pension er bekomme.

Oh wie schlimm, oder gar nicht so schlimm?

Die Rheinische Post berichtete. Warum eigentlich? Ist es fast eine ganze Seite wert, wenn sich jemand ganz berechtigt darum kümmert, wie seine Altersversorgung irgendwann einmal aussieht? Ich denke, das ist das Normalste auf der Welt und das machen jeden Tag Tausende von Deutschen. Sie wollen ganz einfach wissen, was ihnen zusteht, was für die Berechnung der Rente herangezogen wird.

Und die Rheinische Post hatte richtig gedacht: die Menschen sehen in einer solchen Nachforschung bei einem, der ein öffentliches Amt innehat, einen Skandal. Die vielen Leserbriefe bestätigten das.

Klar, auch wir mit unserem kleinen SL Rheindahlen gehen all dem nach, was nach unberechtigter Vorteilsnahme oder nach Begünstigung aussieht. Ist auch richtig so. In einer freien Gesellschaft sollte nichts unter den Teppich gekehrt werden. Muss man aber das, was gerechtfertigt ist, auch in diesem Maßstab darstellen? Bringt eine solche Berichterstattung nicht immer auch das mit, was sie an und für sich nicht soll: ein „Geschmäcke“, wie man in Baden-Württemberg sagt oder „Klüngel“ in Köln. Bei der Nachforschung des Oberbürgermeisters ist aber absolut nichts Anrüchiges.

Nehmen wir im Gegensatz dazu, was uns dieser Tage auf den Tisch flatterte: ungerechtfertigte Zahlungen an deutsche Ärzte. An viele, viele niedergelassenen Ärzte. Das geschieht im Verborgenen, und die Ärzte haben dabei kein schlechtes Gewissen. Oder doch? Ich bin vorsichtig: es darf nicht heißen „die Ärzte“, vielmehr will ich sagen „Ärzte“.

Um was geht es? Ganz kurz auf einen Nenner gebracht: Womöglich bekommen Patienten Präparate verabreicht, weil ihr Arzt daran verdient. Die Mediziner erhalten Geld dafür, dass sie an Pseudo-Studien teilnehmen, Anwendungsbeobachtungen genannt. Mehrere Hundert Millionen Euro hat die Pharmaindustrie an Ärzte weiter gereicht. Ärzte sollen beobachten, wie sich bestimmte Präparate bewähren. Eine solche Information muss der niedergelassene Arzt sowieso dokumentieren.

Welche Ärzte profitieren, das ist nicht herauszufinden. Es sind Tausende, die sich so jeden Monat ein Zubrot verdienen. Mit geringstem Aufwand. Der Patient erfährt es nicht. Die Art der finanziellen Zuwendungen ist nicht korrekt. Sollten wir mit solchen Informationen, die Journalisten herausgefunden haben, die Ärzte befragen. Sollten wir die Ärzteschaft in Rheindahlen befragen? Welche öffentliche Auswirkungen hätte eine solche Berichterstattung? Werden nicht alle in den selben Topf geworfen?

Also Vorsicht, es geht nicht nur um Aufdeckung von Skandalen, es geht auch um Schutz für Unschuldige. Wir wissen selbst: es ist immer das Gleiche: wenn wir andere in Verdacht bringen wollen, sind wir sehr schnell dabei. Nur wenn es um uns geht, will man nichts davon wissen.

Wie heißt das Sprichwort: Man sollte zuerst vor der eigenen Haustür kehren, sich an die eigene Nase packen. Oder auch ganz biblisch: „Wie kümmerst du dich um den Splitter im Auge deines Bruders oder deiner Schwester und bemerkst nicht den Balken in deinem eigenen?“ (Matthäus, 7, 1-5)

Aber: wenn etwas falsch ist, die Allgemeinheit darunter leidet? Dann muss man aktiv werden. Ross und Reiter nennen. Auch wenn man einen Balken im Auge hat.

Charly Jansen



S.I.M. Sascha Iser Montagen

- Innentüren
- Terrassenbau
- Bodenbeläge
- Küchenmontagen
- Möbelmontagen
- Ladenbau
- Messebau

Handy: 0176-63205928 e-mail: s.iser-montagen@web.de
41179 Mönchengladbach



A.KUHLEN HEIZUNG
SANITÄR

Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Heizungsbau
- Neuanlagen-Kundendienst
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: (0 21 61) 58 32 20 · Fax: (0 21 61) 58 35 40

www.ftr-montage-service.de



Wir montieren:
Fenster • Türen • Rolläden
Sonnenschutz • Tore
Laminat-Böden

Wochenend und Feiertags
NOTDIENST

Michael Freese
Mobil: 0177 / 45 94 430

Priorstr. 40
41189 Mönchengladbach / Wickrathhahn
Tel.: 0 21 66 / 555 28 61 • Fax: 0 21 66 / 555 28 54

Kundendienst und Reparaturservice Michael-Freese-FTR@web.de

Nächster SL
am 29.4.2016

...Dahle es joot!



Heizung Sanitär Bihn

Gas- und Ölfeuerung - Bädergestaltung
Neubau - Altbau sanierung
Beratung - Planung - Kundendienst

Hermesberg 1 - 41179 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 58 22 96 - Telefax (0 21 61) 57 19 53

Am 28. Februar wurden die neuen Messdiener an St. Helena feierlich in die Gemeinschaft aufgenommen

Zur Zeit verrichten 34 Messdiener ihren Dienst

In den nächsten Monaten wollen wir Menschen vorstellen, die ehrenamtlich in Vereinen und Vereinigungen ihren Dienst versehen. Wir beginnen mit den Jüngsten: den Messdienern an der Pfarrkirche St. Helena.

MINISTRANTEN



Pfarrer Harald Josephs freut sich über die Neuen: Celine Boltz, Anton Claßen, Max Heinrichs, Simon Beermann, Hannah Feicks, Julia Schwenker, Elias und Tristan Thoenes, die hier begleitet von den Alten in ihr Amt eingeführt werden

Simone Amend-Schumacher, Chefin der Messdienergemeinschaft an St. Helena, ist stolz, dass es gelungen ist, insgesamt 34 Messdienerinnen und Messdiener für den besonderen Kirchendienst zu gewinnen.

„Insgesamt haben wir im Moment 34 Messdiener. Davon sind 7 Leiter und 6 Nachwuchtleiter. Der Altersdurchschnitt liegt bei ca. 15 Jahren“, sagt sie. „Die Hauptaufgabe der Messdiener besteht natürlich darin, in der Gemeindemesse bzw. den Gemeindegottesdiensten Aufgaben am Altar zu übernehmen – zu dienen. In einem Gottesdienst gibt es unterschiedliche Aufgaben: Gaben zum Altar bringen und abräumen, Schellen, Kerzen tragen. Bei einem Hochamt kommen dann je nach Messe noch weitere Aufgaben hinzu, wie Kreuz tragen, Weihrauch, Kerzen, Osterkerze tragen, großes Kreuz an Karfreitag tragen, Weihwasser...“

Die Aufgaben in einem Gottesdienst können je nach Art des Gottesdienstes also sehr schwanken.

Der Hauptteil der Messdienerarbeit sei damit genannt, aber viel wichtiger für eine funktionierende Gemeinschaft sind die pfarrlichen und vor allen Dingen nicht-pfarrlichen Aktionen nebenbei.“

Und was ist darunter zu verstehen? „Als pfarrliche Aktionen verstehen wir folgende Dinge: Es gibt noch die Sternsingeraktion in Rheindahlen, die von den Messdienern organisiert und durchgeführt wird.

Bei Pfarrfesten und Weihnachtsbasaren sind wir ebenfalls mit dabei. Wir organisieren den Glühweinstand nach der Christmette, um mit dem Erlös unsere Arbeit zu finanzieren. Seit letztem Jahr findet die Günhovener Kinderbörse unter der Leitung der Messdiener in Rheindahlen statt. Ein Großteil des Erlöses wird an soziale und caritative Einrichtungen gespendet, aber ein Teil geht auch hier in die Messdienerarbeit.“

Man sieht, die Arbeit der Messdiener ist sehr vielseitig. Aber dafür hat man auch sehr viele Möglichkeiten, andere Mädchen und Jungen kennenzulernen, mit ihnen einen Teil der Freizeit zu verbringen und gemeinsame Aktionen zu starten.

Simone Amend Schumacher sagt dazu: „Im Laufe eines Jahres bieten wir auch zahlreiche, jährlich wechselnde Aktionen an, um die Gemeinschaft der Messdienergemeinschaft St. Helena Rheindahlen zu stärken. Hier nun ein paar Beispiele:

Ausflüge, wie z.B. zum WDR, ins Toverland, ins Fort Fun, Schwimmen, Kegeln. Grillabend, Fahrradtour, Spielaktionen. Unsere Hauptattraktion ist unsere Herbstfahrt.“

Bleibt noch zu fragen: Wie wird man Messdiener/in? Dazu sagt Simone Amend - Schumacher: „Nach der Kommunion erhalten die Kommunionkinder von uns ein Schreiben, in dem wir sie recht herzlich einladen, unsere Gruppe zu verstärken. Meistens zwei Wochen nach der Kommunion bis zu den Sommerferien

finden dann wöchentliche Treffen statt, in denen wir den Neuen dann alles Wichtige zum Dienen beibringen.

Danach sammeln sie zuerst immer mit großen Messdiener Erfahrungen in den Gottesdiensten und Messen, bevor sie ohne die Hilfe der Großen eingeteilt werden. Wann jemand dienen muss, erfährt er mit Hilfe des Messdienerplans, der ca. alle 2

Monate neu erscheint und in dem wir versuchen, alle Termine der Messdiener zu berücksichtigen. Natürlich kann man auch später zu Messdienern hinzukommen. Wir freuen uns über jeden, der unsere Gemeinschaft verstärken möchte. Kontakt kann man mit uns per Email (messdiener-rheindahlen@web.de) oder per Telefon (02161/4000524) über meine Wenigkeit aufnehmen.“



Sie begrüßten die Neuen: Tabea Richter, Simone Amend Schumacher und Nicola Hinz



Simone Amend - Schumacher überreicht die Messdiener-Plakette

Kappesfest Rheindahlen 2016 am 23. und 24. April

Das Kappesfest 2016 nähert sich mit großen Schritten. Der Vorstand des Vereins Zukunft Rheindahlen e.V. steckt zusammen mit allen Helfern seit vielen Wochen wieder in der Vorbereitung. Noch ist nicht alles unter Dach und Fach, aber die größten und schwierigsten Eckpunkte des Festes sind fest gezurt. Wir möchten im Vorfeld schon mal einen kleinen Vorgeschmack auf das diesjährige Kappesfest mit geschäftsoffenem Sonntag geben.

Kinderschmiede und die rollende Baumschule werden mit von der Partie sein. Angedacht ist ebenfalls eine Kettcar- bzw. Bobyarrally und vieles mehr. Das Fest wird am Samstag eröffnet durch Bezirksvorsteher Arno Oellers. Im Anschluss wird das Trommlercorps Rheindahlen 1989 e.V. einige musikalische Stücke präsentieren. Am Nachmittag dürfen wir uns auf die Zumba Gruppe unter der Leitung von Sylvia Büttgen freuen. Natürlich darf das Mittelalter



Wie in den vergangenen Jahren wird es einen Mittelalterteil geben, sowie Aussteller aus dem Kunst- und Handwerkerbereich aus unserer Umgebung. Das Kappesfest, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, erstreckt sich rund um den Marktplatz. Natürlich ist auch für unsere Kleinen gesorgt. Neben den kleinen Fahrgeschäften wird es einen Clown geben und es werden Luftballontiere gezaubert. Die

nicht fehlen und die Truppe wird die Gäste mit einem Prangerspektakel bei Laune halten. Ab 18:30 Uhr wird die Rheindahlener Musikgruppe Opus 2 ihre Fans kräftig einheizen. Am Sonntag ist das Bühnenprogramm ebenfalls mit vielen interessanten Künstlern bestückt. Morgens wird es einen Jazzfrühshoppen unter der Leitung von Rainer Göbel geben. Im Anschluss findet eine Modenschau des Geschäfts „Blickfang“ (A.

Bühnenprogramm

Samstag, 23.4.2016	Sonntag, 24.4.2016
14.00 Uhr Eröffnung	11.00 Uhr Jazzfrühshoppen
14.30 Uhr Trommlercorps	14.00 Uhr Modenschau
15.00 Uhr Zumba	14-30 Uhr TV Rheindahlen
15.30 Uhr Prangerspektakel	15.00 Uhr Modenschau
18.30 Uhr Opus 2	15.45 Uhr Musicalhits mit Anja Sylvia Schäfer
	16.30 Uhr Sven West

Henschel und D. Wiederstein) statt. Der Turnverein Rheindahlen 1883 e.V. wird uns ebenfalls durch unser Programm begleiten. Das Modehaus No 21 wird wie in den letzten Jahren unter der Leitung von Marlies Rennartz eine Auswahl seiner Mode präsentieren. Ein ganz besonderer Leckerbissen ist die Darbietung verschiedener Musicalstücke durch Anja Sylvia Schäfer. Als krönenden Abschluss haben wir in diesem Jahr Sven Kompass gewinnen können, der bei seinen Fans unter dem Namen Sven West bekannt ist. Seit 1996 tritt der erfolgreiche Lifekünstler für nationale und internationale Marken bei Großevents auf. Er und seine Musiker spielen unter anderem mit Herbert Grönemeyer, Jan Delay, Udo Lindenberg und vielen mehr. Sven West nahm 2011 an der bekannten Fernsehshow X-Factor teil. Wir dürfen also auf diesen Auf-

tritt besonders gespannt sein. Neben diesen vielen spannenden Vorführungen auf der Bühne gibt es für Oldtimerfans die Gelegenheit am Sonntag ab 15 Uhr die ca. 120 Oldtimer der Wickrather Oldtimer Rallye zu bestaunen.

extow

Wollen Sie Ihre Immobilie privat verkaufen?

{ 0157 5140 5583

www.extow.de

extow.beratung@gmail.com

Die Oldtimer werden Rheindahlen über die folgende Strecke durchfahren: Kreisverkehr, Am Mühlentor, Renne, Max-Reger-Straße. An der Renne wird ein Stempel-punkt sein, wo die Autos mit Sicherheit einen kleinen Stopp einlegen werden.



Einladung zur stimmungsvollen

Irish-Deutschen Modenschau

anlässlich des **Kappesfestes**

auf der **Bühne Marktplatz** am **24.4.16 um 15.00 Uhr**

Lassen Sie sich von frühlingfrischer Mode, fetziger irischer Musik und Tanz begeistern!

Modehaus
No. 21

Am Mühlentor 21
41179 MG-Rheindahlen
www.modehaus-no21.de

Mit Glasfaser die ganze Welt **direkt vor eurer Tür.**

Internet, Telefon und Fernsehen – schneller und vielfältiger mit Glasfaser.

Bis 30.05.2016
kostenlosen
**Glasfaser-
anschluss**
sichern!

Wir realisieren den **Glasfaserausbau** in eurem Ort bis **in jedes Haus.**

Ihr entscheidet mit: Ab 40 % Teilnahme kommt das schnelle Netz auch zu euch.

Service-Nr. 01806 4091 000*
deutsche-glasfaser.de



**Deutsche
Glasfaser**

* Die Gesprächskosten betragen 0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz und max. 0,60 €/Anruf aus dem Mobilfunknetz.

Schützenkönig Günhoven



von links: Ministerpaar Petra und Christian Respondek, Königspaar Marion und Walter Drehsen, Ministerpaar Petra und Jörg Renner

Am Freitag, dem 26.02.2016, wurden im Rahmen des Patroziniums der St. Matthias Schützenbruderschaft Günhoven der Schützenkönig für 2016, Walter Dreßen, sowie seine beiden Minister, Jörg Renner und Christian Respondek, feierlich in ihre Ämter eingeführt. Auf der anschließenden Jahreshauptversammlung der Schützen standen turnusgemäß die Wahlen der zweiten Vorstandspositionen an. Larissa Buchholz als 2. Schriftführerin und Mario Hamacher als 2. Kassierer wurden in ihren Ämtern bestätigt, als neuer 2. Brudermeister komplettiert Franz-Josef Zimmer den Vorstand.

Anmeldungen Schulen

An der Katholischen Hauptschule Rheindahlen haben sich für das kommende Schuljahr 30 Schüler angemeldet, Vorjahr 31. Das Gymnasium Rheindahlen verzeichnet 74 Anmeldungen, Vorjahr 86.

Frühling auf der Flasche



Irgendwie haben Weine ihre eigene Beziehung zur Jahreszeit. Zart-duftige, unbeschwerte Weißweine schmecken einfach im Frühjahr besonders gut.

So eine Version von flüssigem Frühjahr hat jetzt „unser“ Winzer aus der Gascogne im Südwesten Frankreichs gemacht. Dafür wurden Trauben der lokalen Colombarde-Rebe ganz vorsichtig gekeltert und gekühlt vergoren. Die Gärung wurde so gesteuert, dass ein ganz kleiner Hauch Restzucker übrig blieb. Das Ergebnis ist weit weg von penetranter Süße, aber ohne jede Herbheit. Und mit feinen floralen Fruchtnoten allemal gut genug, dass der Wein auch noch schmeckt, wenn die Frühlingsgefühle längst weg sind.

Haut Bastion Colombarde 2015

4,50 € (6,-/l)

Weindepot Hans-Peter Gietzen

Mönchengladbach-Rheindahlen, St. Peter Str. 3

Tel 02161-570772, info@vinos-hpg.de, www.vinos-hpg.de
Donnerstag, 17.00-20.00, Freitag 16.00-19.00, Samstag 11.00-14.00

Große Irisch-deutsche Modenschau zum Kappesfest mit Europameisterin im Irish Dance

Anlässlich des diesjährigen Kappesfestes wird das Team vom Modehaus-No21 die aktuelle Mode bei einer außergewöhnlichen Show auf der Bühne präsentieren. Wie bereits in den letzten Jahren werden attraktive Models die aktuellen Modetrends aus der seit 18 Jahren in Rheindahlen ansässigen ModeBoutique vorstellen. Hochwertige Outfits in frühlingsfrischen Farben stimmen auf die bevorstehende warme Jahreszeit ein und können im Anschluss im



Geschäft „Am Mühlentor 21“ unverbindlich anprobiert und selbstverständlich erworben werden. Um die Modenschau so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, hat Marlies Rennertz die Irish Dance Meisterin Annika Nebeler eingeladen, die selbst 3x die deutsche und 3 x die Europameisterschaft gewonnen hat sowie mit ihrem Team Vizeweltmeisterin wurde.

Sie wird in den Modenschau-Pausen die Zuschauer mit ihren unglaublichen Künsten begeistern und einiges über die Historie des Irish Dance erzählen. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir bei gutem Wetter am 24.4.2016 um 15 Uhr vielen Rheindahlern und auswärtigen Besuchern mit einer stimmungsvollen Modenschau bei irischer

Musik und Tanz eine tolle Präsentation zum Kappesfest bieten können“, wünscht sich das Team vom Modehaus-No21.

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge, Beratung

Tanz in den Mai in Günhoven: Natürlich mit BOOSTER

Auch in 2016 veranstalten die St. Matthias Schützen aus Günhoven ihr weit über die Stadtgrenzen von Mönchengladbach hinaus bekanntes und zugleich eines der größten Maifeste am Niederrhein. Wer bei diesem Event dabei sein möchte, erhält Eintrittskarten ab Anfang April zum Preis von EUR 13,00 (Abendkasse: EUR 15,00) bei folgenden Vorverkaufsstellen:

Volksbank Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 MG
Küchenhaus Jansen, Voosener Str. 64-66, 41179 MG
Hörakustik Hamacher, Kreuzherrenstraße 5, 41189 MG
und Konstantinplatz 13, 41238 MG
Bäckerei Peltzer, Am Pastorat 4, 41189 MG
Shell Station Wilms & Rudolph, Hardter Straße 133, 41179 MG.
Die St. Matthias Schützen freuen sich auf Ihren Besuch!

Hoher Besuch beim Frühjahrs- putz des Gymnasiums

Bei strahlenden Wetter fanden sich viele Schüler, Eltern und Lehrer des Gymnasiums in der Schule ein, um dann – bewaffnet mit Zangen, Müllsäcken, Handschuhen und Besen – Schule und Umgebung zu „entmüllen“. Pappe, Flaschen, Küchenmesser in Buschmessergröße, Holzbretter, Dosen, gefüllte Müllbeutel und – besonders ekelig – Windeln mit Inhalt und viele Hundekotbeutel – alles wurde aufgesammelt in Mülltüten verfrachtet und zur Abholstelle gebracht. Man soll es nicht glauben, aber die Aktion machte den Beteiligten in der Gemeinschaft Spaß, denn die Sonne lachte und ließ die Mühen vergessen. Gescherzt wurde während des Sammelns über die merkwürdigsten Fundstücke, so dass die Zeit wie im Flug verging. Nach getaner Arbeit gab es Getränke, lustige Bälle der Sparkasse als Dankeschön und hohen Besuch: Die Geschäftsführerin der GEM (Gabriele Teufel) und die Vorstandsmitglieder der Stadtbetriebe Mönchengladbach Hans-Jürgen Schnaß und Hans-Günter Petry erschienen in zünftiger Kluft der Müllwerker, um sich



Herr Petry übergibt seine Tasche mit Süßigkeiten für die kleinen Müllsammler an die stellvertretende Schulleiterin Frau Piepers bei den freiwilligen Helfern mit einer Vielzahl von Leckereien für den jährlichen Einsatz des Gymnasiums bei dieser Aufräumaktion der Stadt zu bedanken. Das war eine tolle Überraschung, über die sich vor allen Dingen die jugendlichen Helfer sehr gefreut haben. Aber auch die Erwachsenen sahen diesen Besuch als Anerkennung für den geleisteten Einsatz.

Bürgerverein: Am 1. Juni liest Burkhard Spinnen

Der Bürgerverein Rheindahlen e.V. wird im Jahre 2016 45 Jahre alt. Aus diesem Anlass haben sich die Mitglieder, unter der Leitung von Baas Charly Jansen einiges vorgenommen. Auf der Mitgliederversammlung am 14. März konnte Jansen stolz verkünden: am Mittwoch, dem 1. Juni 2016 kommt einer der bekanntesten Schriftsteller der Gegenwart, Burkhard Spinnen, zu einer Autorenlesung nach Rheindahlen. Um 19.30 Uhr wird er aus seinem neuen Band „Die letzte Fassade - Wie meine Mutter demontiert wurde“, erschienen im Herder Verlag, lesen. Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit

der Thalerschen Buchhandlung durchgeführt. „Da wir vermuten, dass viele Rheindahlener sich diese Lesung nicht entgehen lassen, stammt doch Burkhard Spinnen aus Rheindahlen, sollte man sich unbedingt bei der Buchhandlung anmelden.“ (Tel. 57 21 05) Der Bürgerverein gab auch seine diesjährigen Preisträger der „Lott jonn“ Auszeichnung bekannt: Hans Mäurer von der KG Potz op Rheindahlen, Walter Klerx von der Freiwilligen Feuerwehr Rheindahlen und Thomas Steffan von den Mennrather Sankhasen. Die Ehrung wird traditionell am letzten Sonntag vor der großen Rheindahlener Kirmes (14. Au-

gust) vorgenommen. Insgesamt konnte der Bürgerverein eine gute Bilanz seiner vielfältigen Aktivitäten vorlegen. „Ein besonderer Schwerpunkt,“ so Charly Jansen, „wird in den nächsten Jahren der Naturschutz sein. Nistkästen im Franz-Nicodem Park und auf dem Friedhof werden angebracht. Gemeinsam mit den Vogelfreunden aus Mennrath wollen wir Morgenwanderungen anbieten.“ Klar ist auch, dass in diesem Jahr der große St. Martinszug wiederum mit der Unterstützung des Bürgervereins durch Rheindahlen zieht, und zwar am Mittwoch, dem 9. 11. Der SL wird weiter berichten.

Nachtwallfahrt der Bruderschaft nach Hehn



„Sei bei mir alle Tage!“ – unter diesem Leitwort zogen die Schützenbruderschaften aus Stadt und Land am Samstag, 12. März, zum Marienheiligtum in Hehn. „Wir beten bei unserem Pilgergang für Menschen in Not, die einsam sind, sich allein fühlen, die Unterstützung und Wegbegleitung brauchen“, erklärten Bezirkspräses Pfarrer Johannes van der Vorst und Bezirksbundesmeister Horst Thoren in ihrer Einladung zur Nachtwallfahrt 2016. „Das heilige Jahr der Barmherzigkeit, von Papst Franziskus ausgerufen, soll uns Ansporn sein, Herz und Hand zu öffnen.“

Auf unserem Bild hat sich ein Teil der St. Helena Bruderschaftler vor der Pfarrkirche St. Helena aufgestellt. An der Spitze der Wallfahrer: König Claus-Dieter Landolt, der auch das Kreuz trug, neben ihm Minister Thomas Funken (l) und Minister Helmut Porta mit dem 2. Brudermeister Hans Maaßen.

Einladung zum Vortrag

Ein Vortrag für alle, die mehr über die Möglichkeiten und die Wirkungsweise von Schüßler-Salzen erfahren wollen.

Schüßler-Salze

In Bewegung mit Schüßler-Salzen

Datum: Mi. 13. April 2016, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: AWO Begegnungsstätte Rheindahlen
Helenastr. 3, 41179 Mönchengladbach

Referent: Frau Anne Tölle
Apothekerin

Eintritt frei

Um Anmeldung in der Apotheke wird gebeten!

St. Helena Apotheke OHG

Plektrudisstr. 5
41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 - 5 85 35
Fax 0 21 61 - 57 08 46



ST. HELENA
apotheke

Natürlich
schüßler ich.
Mit Schüßler-Salzen
von Pflügen.



Karneval mit der Volksbank Empfang der Tollitäten auch 2017



Volksbank Vorstand Franz D. Meurers (li) mit Regionalmarktleiter Mario Hamacher

Die Schalterhalle der Volksbank in Rheindahlen wird auch 2017 zur Empfangshalle für die Kinderprinzenpaare der Region. Das betont Volksbankvorstand Franz D. Meurers ausdrücklich: „Wir sind gerne Gastgeber. Tradition hat für uns einen sehr hohen Stellenwert. Umso mehr, wenn es um Kinder geht. Denn sie sind unsere Zukunft.“ Der Familienvater reagiert damit auf die Vermutung,

die Volksbank wolle sich komplett aus dem Winterbrauchtum in Rheindahlen zurückziehen. „Das ist völliger Unsinn – hier wird etwas fehlinterpretiert“, so Meurers, „wir haben lediglich beschlossen, dass wir nicht mehr an allen Umzügen teilnehmen. Das betrifft auch Rheindahlen.“ Selbstverständlich unterstütze die Volksbank auch weiterhin das Brauchtum insgesamt in Rheindahlen. „So wird auch der traditionsreiche Schützenempfang in unseren Räumen wie gewohnt stattfinden“, erklärt der Regionalmarktleiter Mario Hamacher zusätzlich. Die Volksbank sei übrigens seit genau 91 Jahren vor Ort aktiv: „Hervorgegangen aus der ursprünglichen Spar- und Kreditbank Rheindahlen-Wickrath.“

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Kompetenz und persönlicher Service vor Ort:

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle in Rheindahlen –
Unverändert an alter Stelle!

Geschäftsstellenleiter
Roald Schlesiger
Plektrudisstraße 6
41379 Mönchengladbach
Telefon 02161 581042
roald.schlesiger@gs.provinzial.com

www.provinzial.com

NEW' Wir kümmern uns.

WIR SIND AKTIVE UMWELTSCHÜTZER

Michael C.
Betrieb Kanalnetz
Gewässerunterhaltung

Wir pflegen nicht nur unsere Gewässer, Regenrückhaltebecken und Hochwassermulden, sondern schaffen auch Stauraum für Starkregenereignisse zum Schutz unserer Region.

Wir kümmern uns um Ihre Perspektive:
www.new-perspektive.de

Hotel-Restaurant Dorthausener Hof

Gladbacher Straße 403 • 41179 Mönchengladbach
www.Dorthausener-hof.de.vu • Dorthausener-hof@web.de
Telefon 0 21 61 / 54 27 06

Gepflegtes Ambiente • Freundlicher Service
Internationale Küche
Griechische Spezialitäten
Kegelbahn • Übernachtungsmöglichkeit
Gesellschaftsraum bis zu 50 Personen
Karfreitag: Frischer Mittelmeerr Fisch
11.³⁰ - 15.⁰⁰ und 17.⁰⁰ - 23.⁰⁰ Uhr
Ostersonntag / Ostermontag geöffnet von
11.³⁰ Uhr - 15.⁰⁰ und 17.⁰⁰ - 23.⁰⁰ Uhr
Reservierung erwünscht

Öffnungszeiten:
Mo-So von 11.³⁰ bis 14.³⁰ und
17 bis 23 Uhr • dienstags Ruhetag

Mitglieder irrten durchs Land

Da machte Charly Jansen, Baas des Bürgervereins Rheindahlen, große Augen. Er hatte zur jährlichen Mitgliederversammlung des Vereins in die Bezirksverwaltungsstelle Rheindahlen eingeladen. Und nun standen die Mitglieder vor verschlossenen Türen. Man wartete und wartete, aber nichts tat sich. Telefonisch war auch kein Verantwortlicher zu erreichen. Nun machte es sich bemerkbar, was es heißt, wenn in Rheindahlen immer mehr Gaststätten, traditionell Versammlungsräume für die Vereine, geschlossen haben. Ein Versuch, auf die Schnelle in der Alten Post unterzukommen, scheiterte, weil hier schon ein anderer Verein tagte. Charly schickte Späher aus, um in den beiden anderen verbliebenen Gaststätten um Herberge nachzufragen. Auch das scheiterte, weil die verbliebenen Restaurants am Montag ihren Ruhetag hatten. Und was ist mit der AWO? Norbert Gerhards winkte ab. Vielleicht geht es in der Martin-Luther-Kirche? Aber Horst Höhnke konnte nur mitteilen, dass hier die Presbyter tagten. Aber schließlich wurde man doch noch fündig: durch Friedhelm Liffers. „Wir gehen ins Pfarrhaus, das nehme ich auf meine Kappe,“ sagte er und holte den Schlüssel für den entsprechenden Raum. Nun hatte man aber Mühe, die noch in alle Himmelsrichtungen ausgesandten Mitglieder wieder zusammen zu bekommen. Das klappte nicht bei allen. „Man soll glauben,“ sagte dann Horst Höhnke, „Rheindahlen sei eine Millionenstadt. Nach erfolgloser Suche in den verschiedenen Restaurants haben wir niemanden mehr gefunden. Sie waren wie vom Erdboden verschluckt. Wer soll auch glauben, dass die Mitglieder im Pfarrhaus Unterschlupf gefunden haben.“ Nun weiß auch der letzte Mohikaner, wie gut es ist, einen Alleskönner wie Friedhelm Liffers in seinen Reihen zu haben. Übrigens: während der Versammlung schaute auch Pfarrer Josephs, der bei einem anderen Termin war, kurz rein. Er war nicht überrascht über die Gesellschaft. Man sieht, die Kirche hat immer noch ein Plätzchen übrig.

Sugaring

- Zuckerhaarentfernung -
ANGEBOT APRIL

ACHSELN	14,-	10,- €
5er KARTE		59,- €
UNTERSCHENKEL	23,50	19,50 €
5er KARTE		99,- €

Termine nur nach Vereinbarung
Körpergefühl, Laniestraße 23, 41179 MG
Tel. 0173 / 54 56 565

Kuchenspenden...

...für das Kappesfest können am 23.4.2016 ab 11 Uhr im Kuchenzelt abgegeben werden. Die Organisatoren haben ein Zelt geordert, Spülmobil, Kaffeemaschinen Zubehör, Deko und freundliches Personal sind ebenfalls vorhanden, es fehlt nur noch der Kuchen. Der Vorstand von Zukunft Rheindahlen bittet deshalb um Kuchenspenden, Meldungen per mail bis 18.4. an zukunft@t-online.de.

Seminar über Pilze

Einen Korb voller köstlicher Pilze zu finden, davon träumen die meisten Pilzfreunde. „Wer die Pilzsaaison in den Herbst verlegt, hat das Beste verpasst. Denn aktuell beginnt die Saison der Frühjahrspilze mit köstlichen Morcheln, Mairitterlingen und den Morchelbecherlingen.“ Das sagt Pilzsachverständiger Dieter Honstraß (68), auch bekannt aus dem Fernsehen. Am Freitag, dem 8. April 2016, 18.30 - 21.30, am Samstag, dem 9. April 2016 9 Uhr bis 17 Uhr bei der AWO Rheindahlen und am Sonntag in der Eifel von 10 - 15 Uhr findet ein Pilzseminar statt. Kosten 150 Euro pro Person. Weitere Informationen über info@pilzschule.de

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt unter der E-Mail Adresse anmelden.

Leipzig mit Wanderclub

Wer sich für eine großartige zehntägige Reise in die Vorzeigestadt Leipzig und seine nähere Umgebung interessiert, sollte sich schnellstens in der Geschäftsstelle des Clubs, Gerkerather Mühle 16, über alle Einzelheiten informieren. Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 584777 (auch Anrufbeantworter) erreichbar.

Marktplatz Rheindahlen

Klicken Sie mal rein: unter www.marktplatz-rheindahlen.de finden Sie viele Informationen zu Geschäften in Rheindahlen, demnächst auch zusätzliche Infos zu Terminen, Veranstaltungen usw. Eine neue informative Seite, die sich noch im Aufbau befindet, aber ständig erweitert wird, Design und Realisierung durch die Firma Optimax, Am Wickrather Tor 19.

Nächster
SL

Freitag,
29.04.
2016

SL online
unter www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de
oder unter
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

individuelle Einrichtungen
für Büro, Objekt, Praxis
und Ihr Zuhause

handwerkliche
Produktion und
marktgerechte
Preise

zum Beispiel
Stauräume



viele weitere
Bildbeispiele
finden Sie hier



**Classen
Design**
www.classen-design.de

Showroom & Planung
in der

ideenwerkstatt
nordpark

Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach

Kontakt
Fon 02161/90721-0
Fax 02161/90721-23
info@classen-design.de



JANSEN
NOBERT JANSEN • MALERMEISTER

Jansen Anstrich GmbH
 Am Wickrather Tor 71-73
 41179 Mönchengladbach
 Telefon 0 21 61 / 58 02 80
 www.jansen-malermeister.de

Heinrich Olland
 BEDACHUNGEN
 GmbH
 Tel. 57 22 88
 Am Ackerpfad 4
 41179 MG

Parkett Günther
 Meisterbetrieb für Parkett- und Fußbodentechnik
 Massivparkett- und Fertigparkettverlegung
 Altbodenrestaurierung - Umweltfreundliche Versiegelung
 Michael Günther Tel. 02161-580113
 Laniestraße 26 guenther@parkett-guenther.de
 41179 MG www.parkett-guenther.de
 Handy: 0172-291153

TEXTILPFLEGE MEURER
HANS GEORG MEURER
 ODENKIRCHENER STR. 19
 41236 MG-RHEYDT
 TELEFON 0 21 66 / 4 28 34

Friedhelm Reuter
 Heizung - Sanitär - Klima
 Energie - Einsparung
 Wartung u. Kundendienst
 Am Grotherather Berg 32
 41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
 Tel.: 02161 / 58 13 33
 Mobil 0172/6313279

Gebr. Jansen
 IHR FAMILIÄRES KÜCHENHAUS

180 JAHRE

kuechenhaus-jansen.de

Franz Josef Zimmer
 GAS- UND WASSERINSTALLATION
 HEIZUNGSBAU

Günthovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
 Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax: 0 21 61 / 57 08 85

HÖRAKUSTIK HAMACHER

Das Leben hören

Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
 Telefon 021 66-146123
 www.hoerakustik-hamacher.de

... zu schade zum verstecken!

AKTIONSET PRO FLEX-X

Pro Combi Plus Multi Dampfgarer

- 25 Beheizarten inkl. Sous-Vide Garen
- Sensor für exakte Dampfdosierung
- MaxiKlasse - 71l Nutzvolumen
- 85 Automatikrezepte & Varioguide
- Kerntemperatursensor u.v.m.

FlexiBridge Induktion

- 4 ovale Zonen mit Pro Cook-Funktion
- Power-Funktion für jede Kochzone
- Direct-Control-Bedienung
- CountUp Timer & Wecker
- OptiHeat Control
- Restwärmeanzeige
- Kindersicherung u.v.m.

statt UPE 4.978
€ 2.349

< 80 cm >

Reisebüro Daniel Plum

Reiseland St.-Helena-Platz 1
 Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach

Tel.: 021 61 - 57 63 507 info@reisebuerooplum.de
 Fax: 021 61 - 57 63 516 www.reisebuerooplum.de

„Die Bäckerei für Sie“

Bäckerei Hommers

Mühlentorplatz 17
 Telefon 57 03 72

mobile Fußpflege M. Kompans

- in 2. Generation -

Tel.: 02161 – 849 88 54
 Mobil: 0176 – 311 462 54
 flexible Arbeitszeiten
 - Feierabendservice -

Almanach:
 noch 11 verfügbare Ausgaben in unserer Redaktion erhältlich je 2 Euro
 Satz (alle 11): 15 Euro

RHEINDAHLEN gefällt mir!

Wichtige Informationen und Termine aus Rheindahlen finden Sie hier:
 www.gewerbekreis-rheindahlen.de

Christian Heinrichs
 Meisterbetrieb

Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten
 Schubertstraße 5 · 41189 MG
 Tel. 0 21 66 / 610 10 60
 Fax 0 21 66 / 610 10 61

MESSENEUHEIT

PlusSteam

- 8 Beheizarten
- MaxiKlasse - 71l Nutzvolumen
- UniSight mit integr. Elektronikuhr
- Versenknebel Isofront Plus

ProFry-Sensor

- Hob2Hood-Funktion
- 4 MaxiSense-Induktionskochzonen
- Power-Funktion für jede Kochzone
- Direct-Control-Bedienung
- CountUp Timer & Wecker
- OptiHeat Control
- Restwärmeanzeige

statt UPE 2.938
€ 1.399

< 80 cm >

Gebr. Jansen
 IHR FAMILIÄRES KÜCHENHAUS

Der richtige Partner für AUSTAUSCHGERÄTE
 Wir führen Geräte von Miele, AEG, Neff, Constructa u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09:30-18:30 Uhr · Sa. 09:30-16:00 Uhr
 Voosener Straße 64-66 · MG-Günhoven · Telefon: 02161 588580

Fohlen Apotheke im Nordpark

Für Ihre Gesundheit immer am Ball!

- Viel kompetente Beratung
- Viel freundlicher Service
- Viele attraktive Angebote
- Vielfältige Aktionen
- Viele Arzneimittel auf Vorrat
- Spezialisiert auf Hömöopathie

Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
 (neben ALDI und dm)
 Telefon 02161-5485505
 fohlen-apotheke@avie-apotheke.de

SL online:
 www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de oder unter
 www.gewerbekreis-rheindahlen.de
 Hier gibt es auch alte Ausgaben als pdf.

Ihr Allround-Handwerker für fast alle Fälle

Arnim Kroll

mobil: 0178/2306770
 Tel. 02161/895187

Radsport U. OELEN
 Fahrrad-Fachhandel
 Meisterbetrieb

Flachsbleiche 8
 (Ecke Dorthausen/Gladbacher Straße direkt an der B 57)
 Tel. 0 21 61 / 57 12 09
 E-mail: radsport-oelen@arcor.de
 Reparaturservice - Ersatzteile - Zubehör

Thalersche Buchhandlung

Kleiner Driesch 10
 ☎ 02161 / 57 21 05

www.thalersche.de

Buch: RheinDahlen - Geschichte in Bildern, Band II,
 14,80 Euro
 in unserer Redaktion